

Nr. 212

WALT DISNEY'S

DM 6,80

S 52

SF 7.50

LIRE 7000

PTAS 695

Lustiges Taschenbuch

**Wo ist
Onkel
Dagobert?**



Micky Maus mit SPASS-TV!

Da macht
Fernsehen noch
mehr Laune!



Micky Maus - Das 72 Seiten dicke Spaß-Paket hat jede Woche neue Überraschungen für dich. Mit den Super-Extras oder den spannenden Seiten für DAS SCHLAUE BUCH. Natürlich bringt dir Micky Maus auch jede Menge lustige Comics, das aktuelle Fernsehprogramm mit SPASS-TV und große Gewinnspiele mit klasse Preisen.



Walt Disney's
MICKY MAUS

So viel Spaß muß sein.



Jeden Donnerstag
neu am Kiosk!

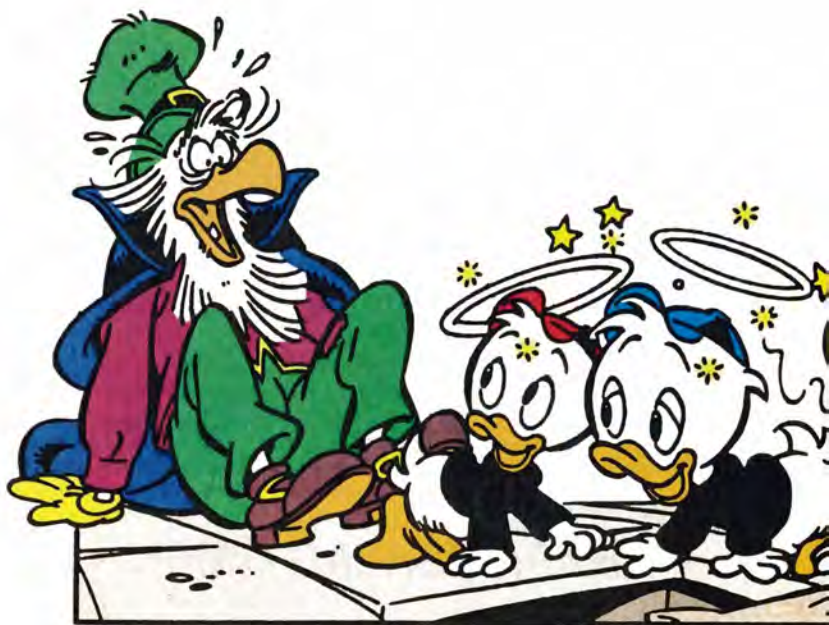
WALT DISNEY

Wo ist Onkel Dagobert?



EHAPA VERLAG GMBH

© The Walt Disney Company. Walt Disneys Lustiges Taschenbuch wird in regelmäßiger Folge verlegt und herausgegeben in der Bundesrepublik Deutschland von Ehapa Verlag GmbH, Im Riedenberg 54, D-70771 Leinfelden-Echterdingen; in Österreich von Egmont Verlag Ges.m.b.H., Tivoligasse 52, A-1120 Wien, und in der Schweiz von Egmont AG, Kempttalstr. 56, CH-8308 Illnau. Verantwortlicher Redakteur: Harald Saalbach; Übersetzung: Gerlinde Schurr, Eckart Sackmann. Abonnementservice für die Bundesrepublik Deutschland: Vertriebsservice Ehapa Verlag, Postfach 81 06 40, 70523 Stuttgart, Tel.: 0711/7 25 22 35, für die Schweiz: Egmont AG, Tel.: 052/44 20 20, für Österreich: Egmont Verlag, Tel.: 0222/91 076-305. Druck: Graphischer Großbetrieb, Poßneck, 1995.



WALT DISNEY'S

Lustiges Taschenbuch

Nr. 212





Hallo, liebe Freunde!

Also, diesmal ist mir der Schreck aber ganz schön in die Glieder gefahren! Stellt euch vor, Onkel Dagobert ist plötzlich spurlos verschwunden, und keiner weiß, wo er sich aufhält. Bei den vielen Feinden, die Onkel Dagobert nun einmal hat, ist es kein Wunder, wenn ich sofort vermute, daß man ihn entführt hat, oder? Kurzentschlossen machen Dussel und ich uns auf die Suche! Als wir ihn dann finden, erleben wir allerdings eine böse Überraschung! Er leider auch... Doch lest selbst!

Viel Vergnügen beim Schmökern:

Die Stampftanz-Insel

5

Der seltsame Fall des Micky Jekyll und des Mister Mike

51

Habt ihr meinen netten und gutmütigen Freund Micky schon einmal so richtig bössartig erlebt? – Sicher nicht, oder? In dieser Geschichte habt ihr die einmalige Gelegenheit dazu! Ein kleiner Kurzschluß in der Zeitreisemaschine, und schon verwandelt sich Micky urplötzlich und ohne sein Zutun in seinen bössartigen Doppelgänger Mister Mike! Und bössartig ist sogar noch untertrieben! Der sonst so gesetzestreue Micky versetzt die friedlichen Bürger von Entenhausen in Angst und Schrecken! Ihr werdet staunen...



Wo ist Onkel Dagobert?

107

Ein Schlitzohr unter Galgenvögeln

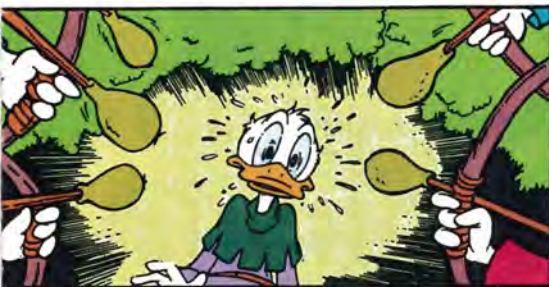
140

Zu spät, Daniel, zu spät!

194

Der Matschige Pfeil

202



Wird es meinem bedauerlichen Namensvetter gelingen, unbeschadet aus dieser Geschichte herauszukommen?

Drücken wir ihm kräftig die Daumen...

Ich freue mich schon auf ein baldiges Wiedersehen!

Euer **Donald**

WALT DISNEY

DIE STAMPFTANZ-INSEL

Hört, Ihr Mächt'gen
dieser Stadt, was einst sich
zugetragen hat: Ein Rittersmann,
gar kühn und brav, auf einen
bösen Drachen traf!

KLIMPETI-
KLIMPETI-KLIMPI!
KNIRZ!

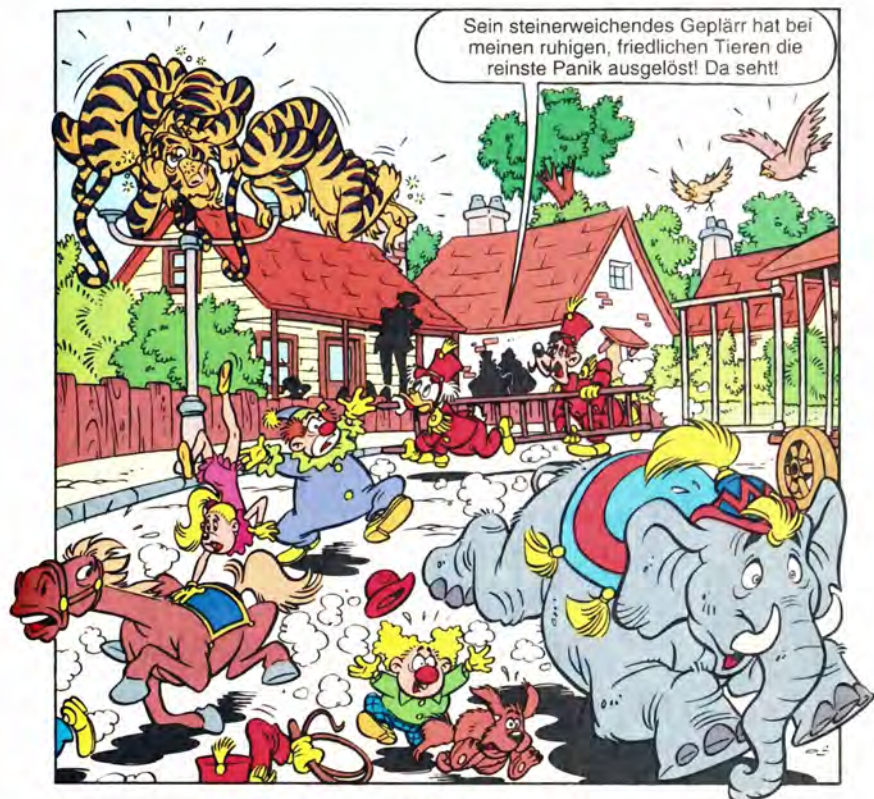
Aua!

D 91106









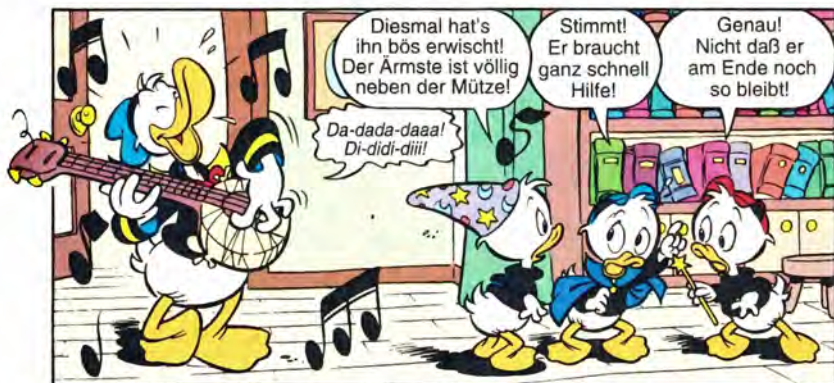






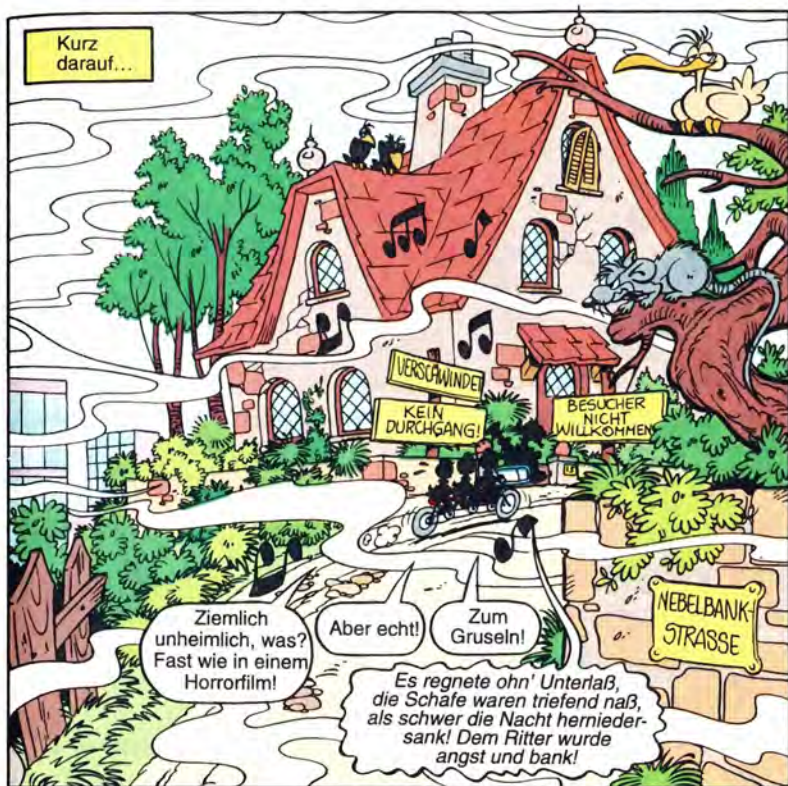


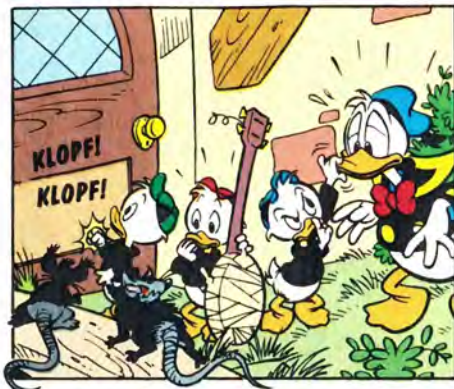






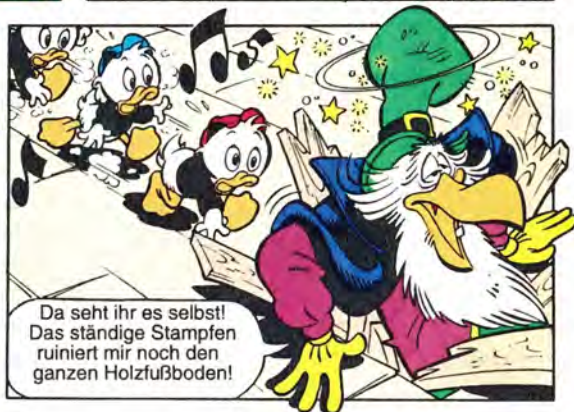
Kurz
darauf...





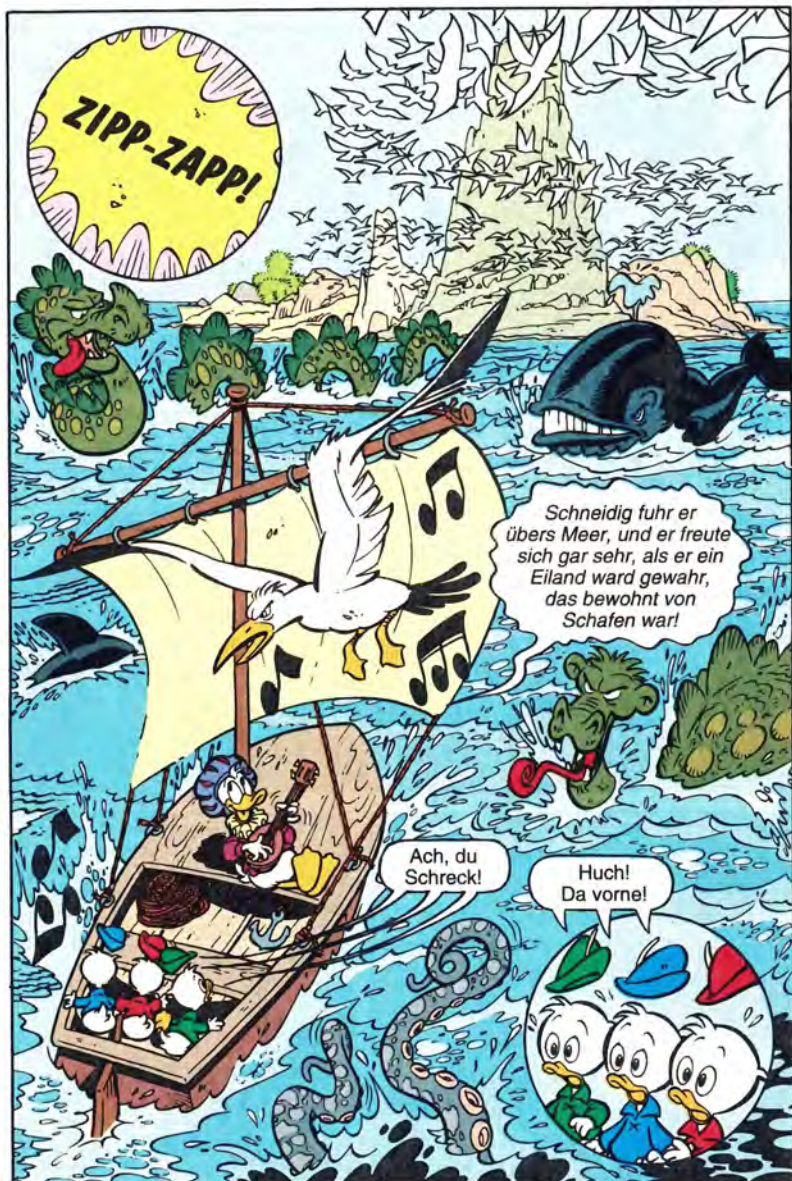










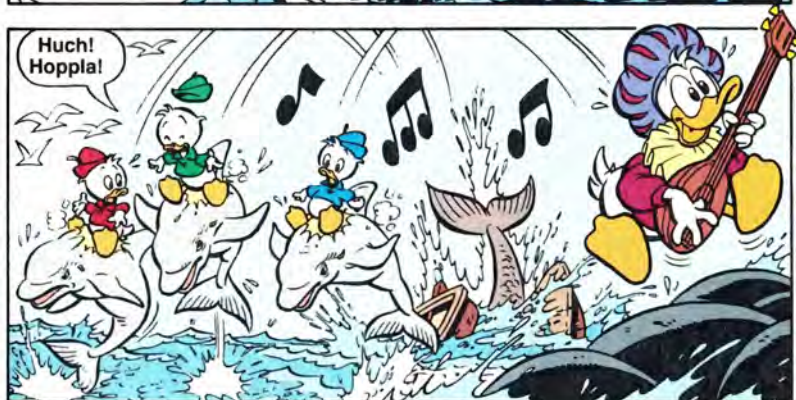
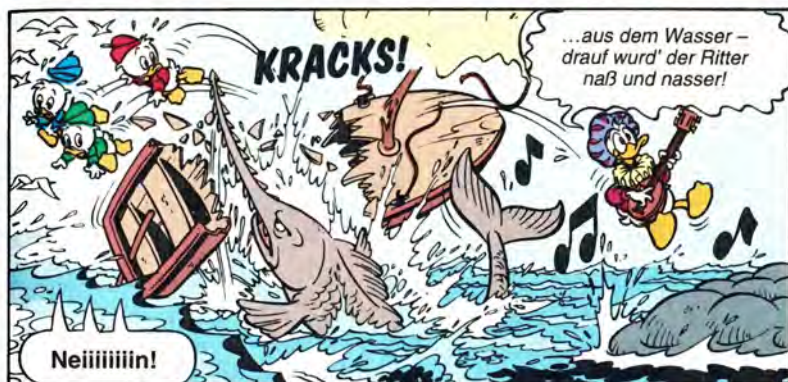


ZIPP-ZAPP!

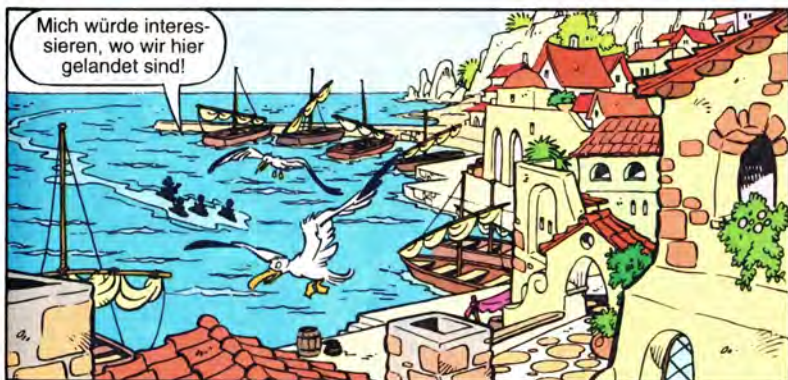
Schneidig fuhr er
übers Meer, und er freute
sich gar sehr, als er ein
Eiland ward gewahr,
das bewohnt von
Schafen war!

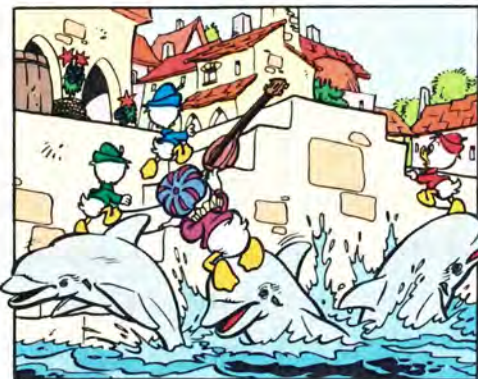
Ach, du
Schreck!

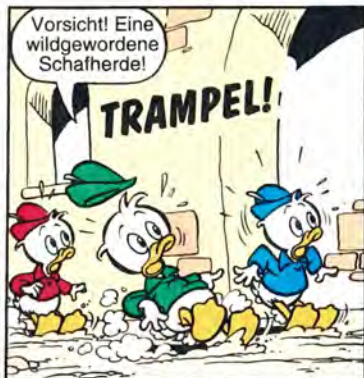
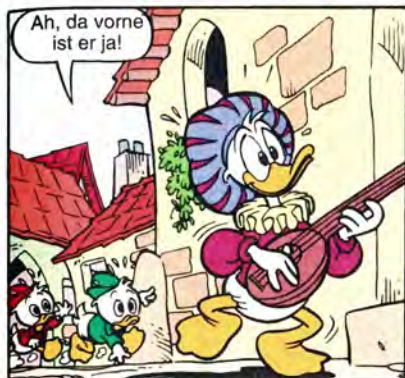
Huch!
Da vorne!

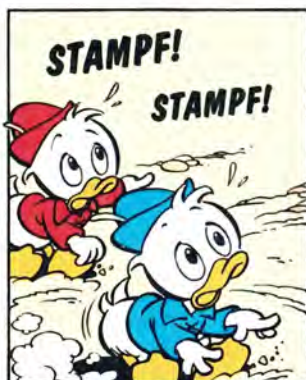














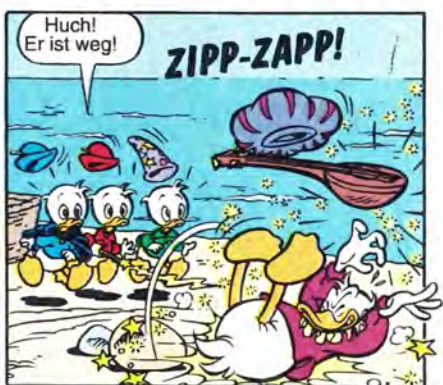


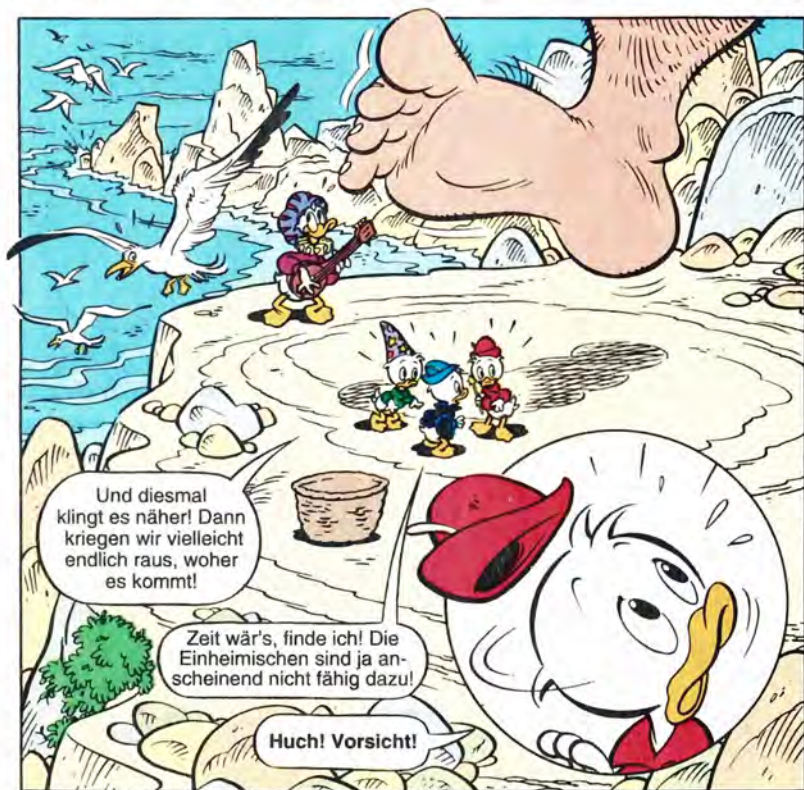


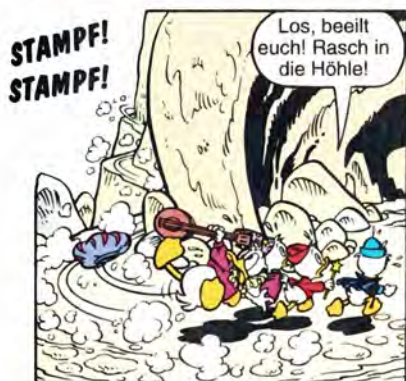






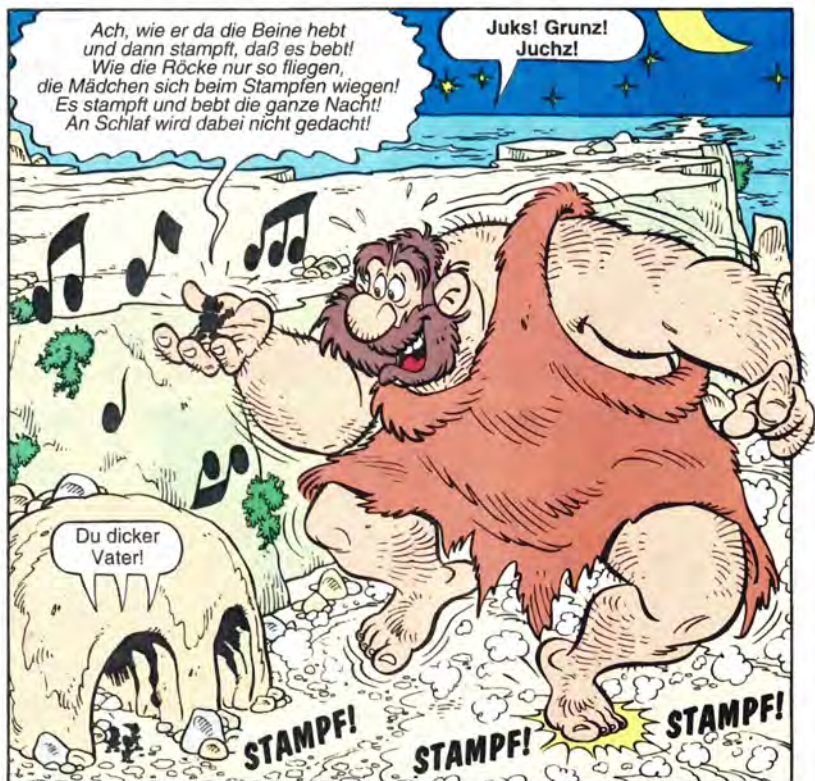






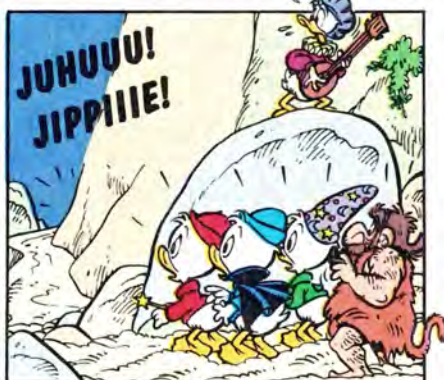






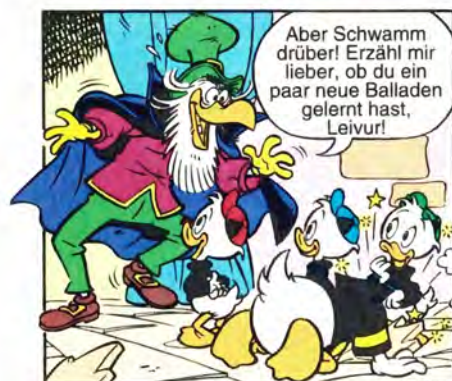
















WALT
DISNEY

DER SELTSAME FALL DES

MICKY
JEKYLL

UND
DES

MISTER
MIKE





Viele Jahre
später, im heutigen
London...

Nicht drängeln! Bitte keine
Blitzlichtaufnahmen! Das Papier
verträgt kein Licht!



Dieser soeben wiederentdeckte Brief
von Robert Louis Stevenson beweist, daß
er zu seiner Erzählung „Der seltsame Fall
des Doktor Jekyll und des Mister Hyde“
durch eine Begebenheit inspiriert wurde,
die sich wirklich zugetragen hat!

Unglaublich!

Oooh!

BLITZ!

Wa-was?

BLITZ!



Entenhausen,
wenige Tage nach
diesem Ereignis...

So was gibt's
doch gar nicht!

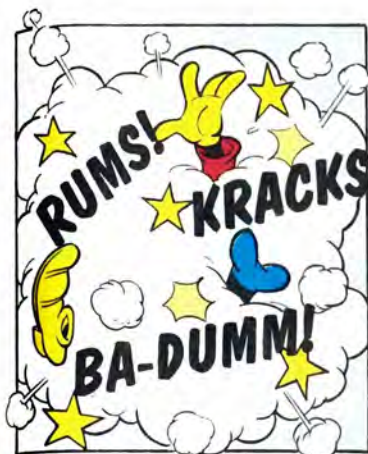
Aber der
Beweis! Wo
ist denn der
Beweis?

Und ob es das gibt!
Es besteht kein
Zweifel!

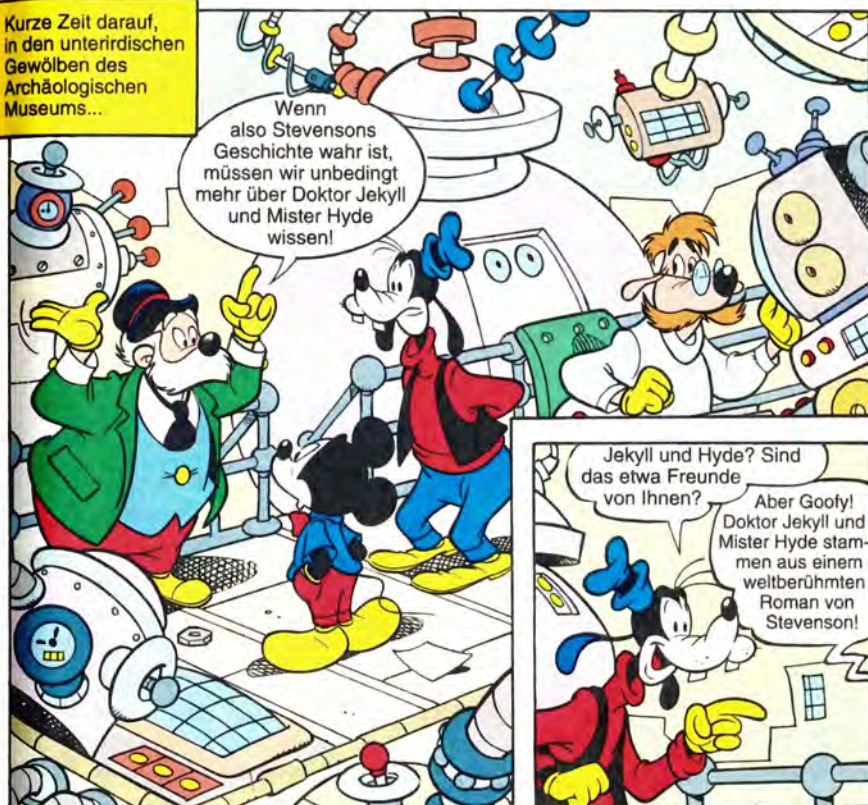
Hier, in der
Zeitung! Sehen
Sie nur!





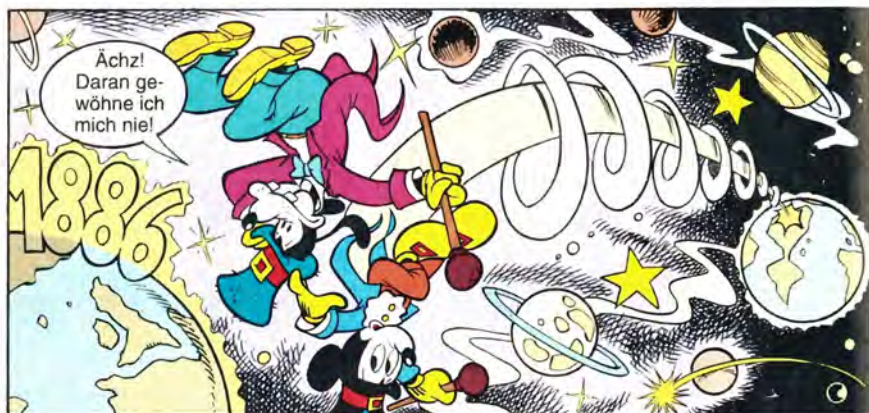


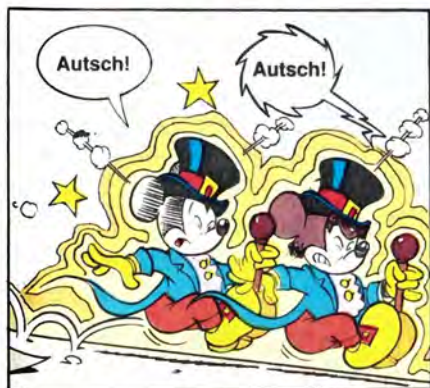
Kurze Zeit darauf,
in den unterirdischen
Gewölben des
Archäologischen
Museums...

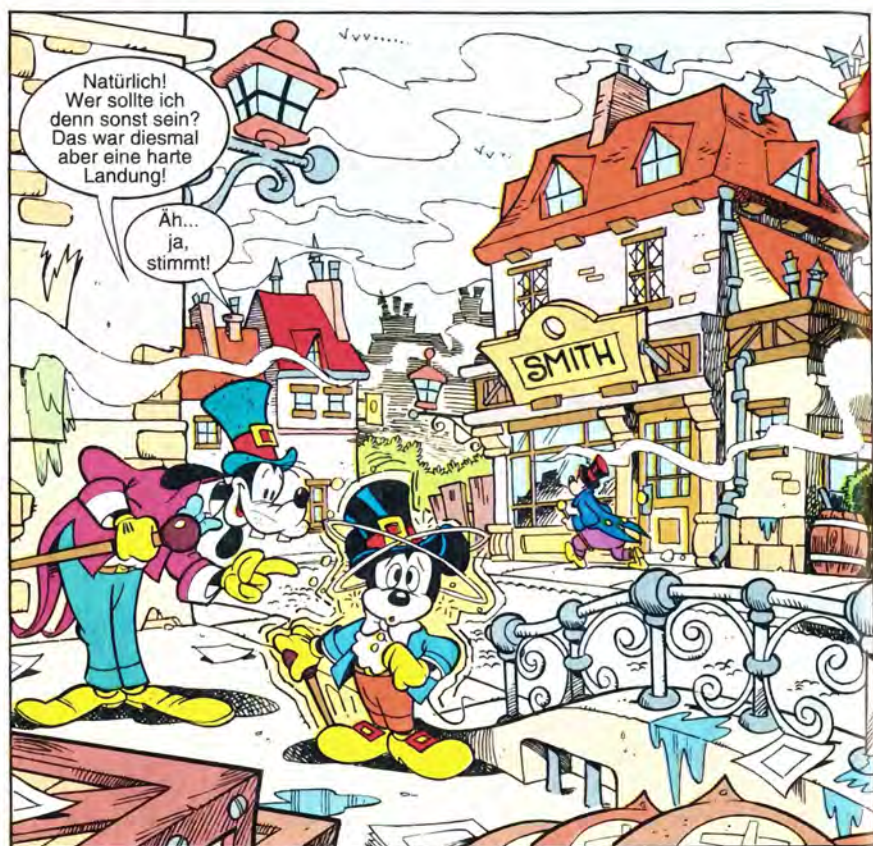
















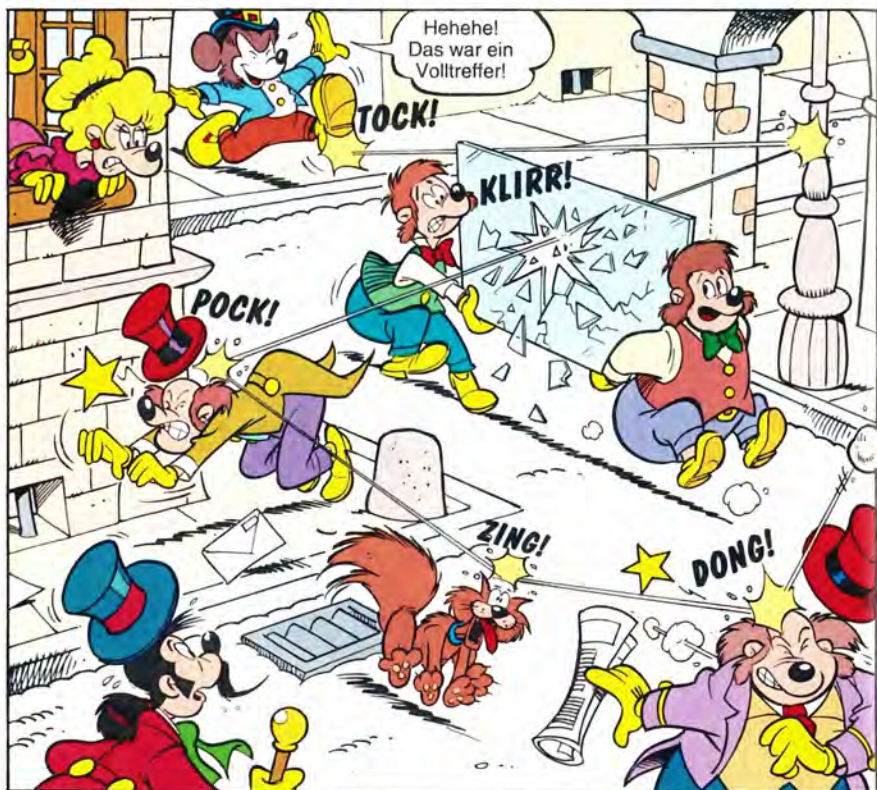


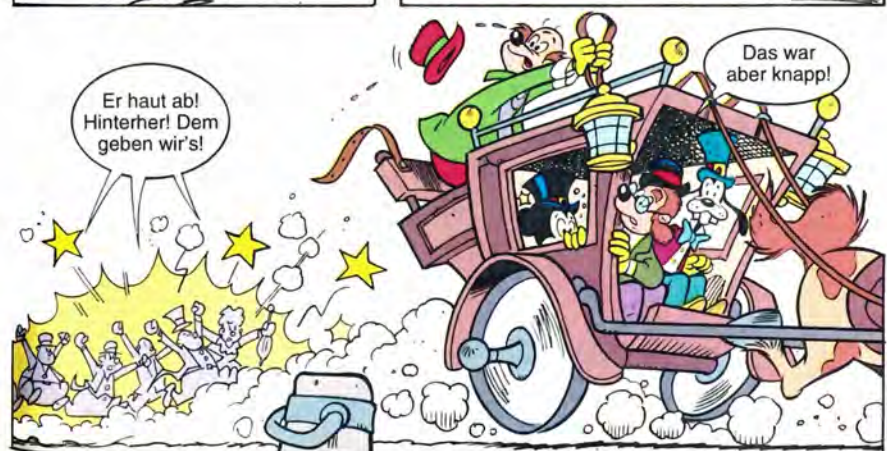














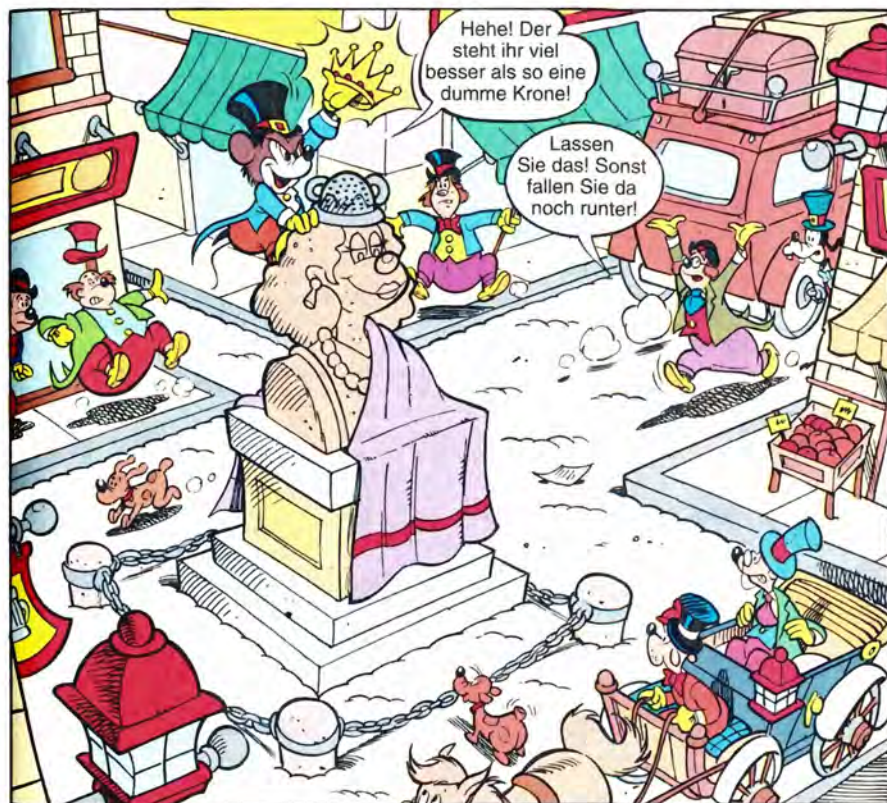
Jedoch...



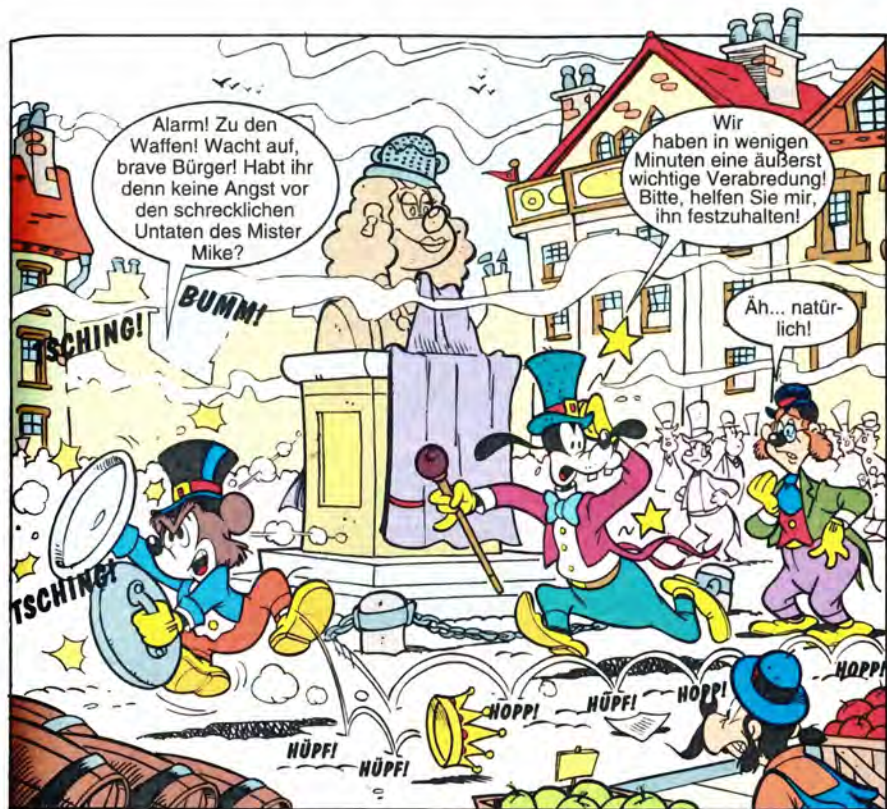
Am nächsten
Morgen...



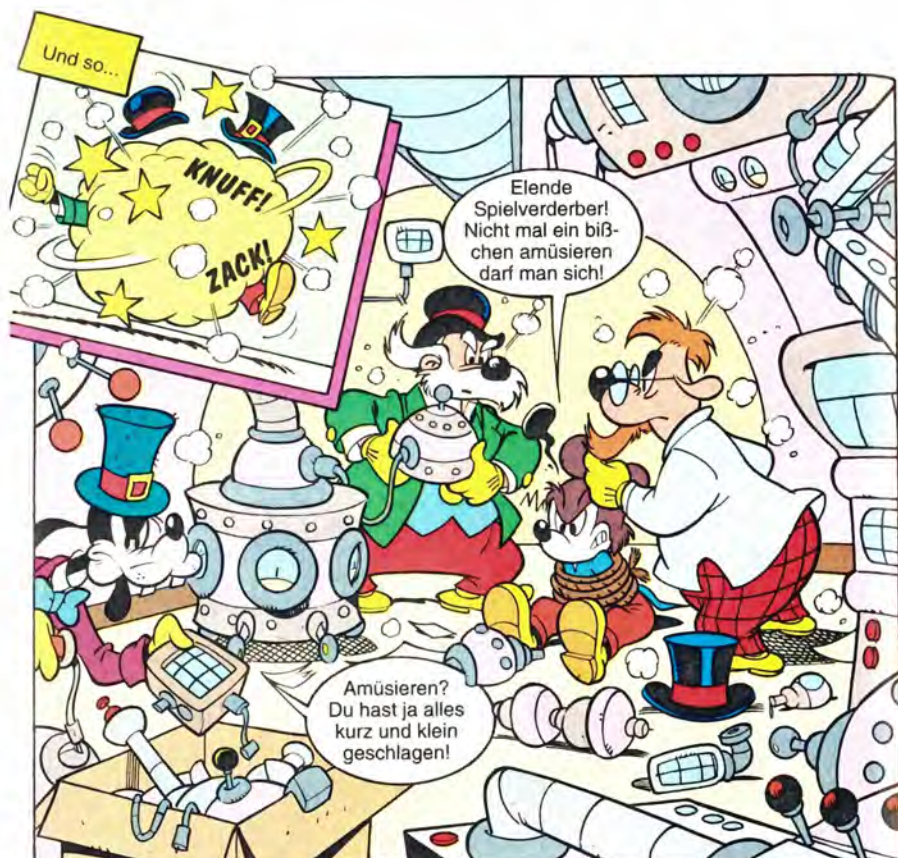










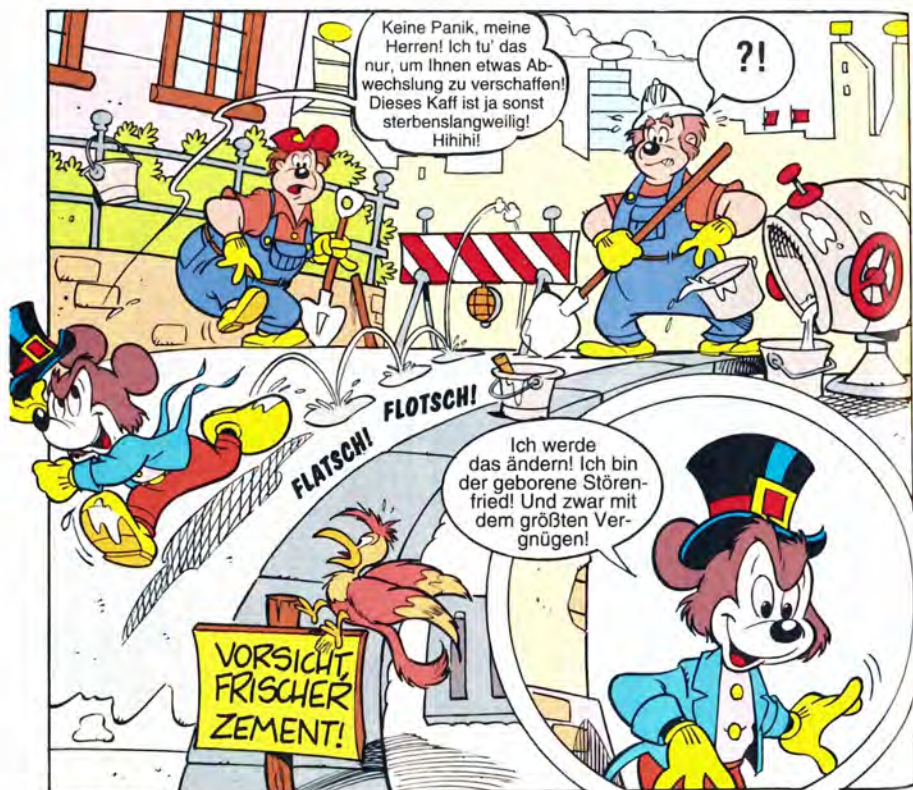




Etwas
später...









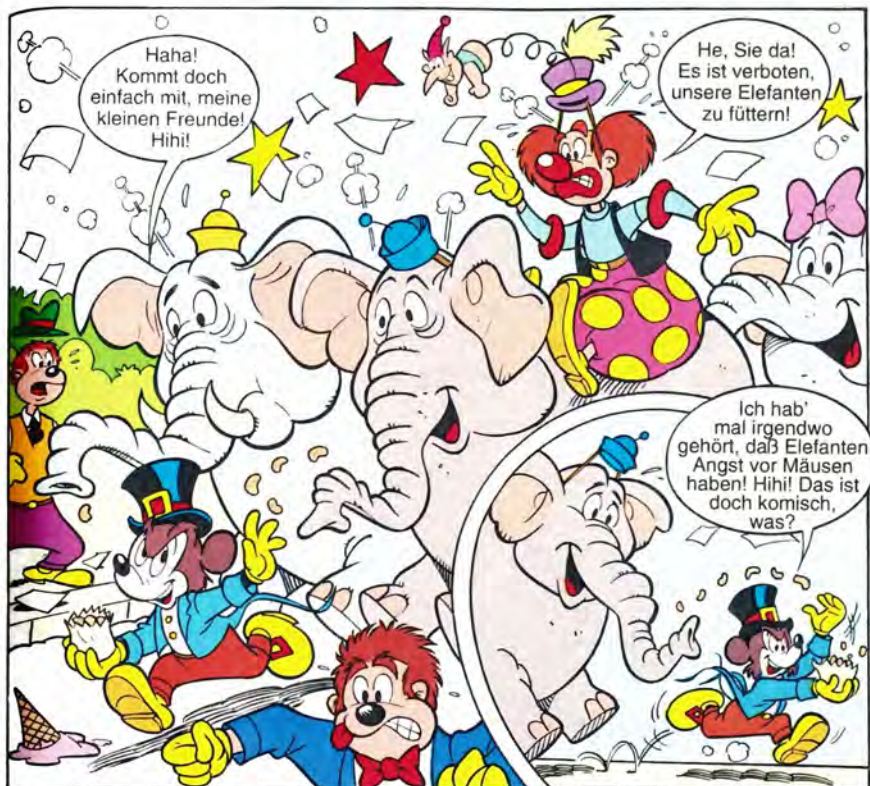
Inzwischen
bei Goofy...

Das hätte ich doch
ahnen können! Dieser
Mister Mike hat
mich reingelegt!

Aber wenn er
glaubt, er kommt
damit durch,
so irrt er sich
gewaltig! Dem
werd' ich's
zeigen!







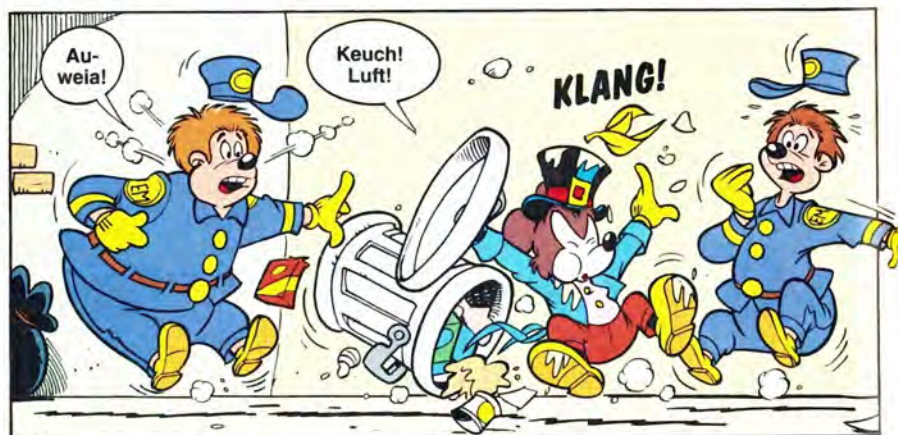




Doch ganz plötzlich...



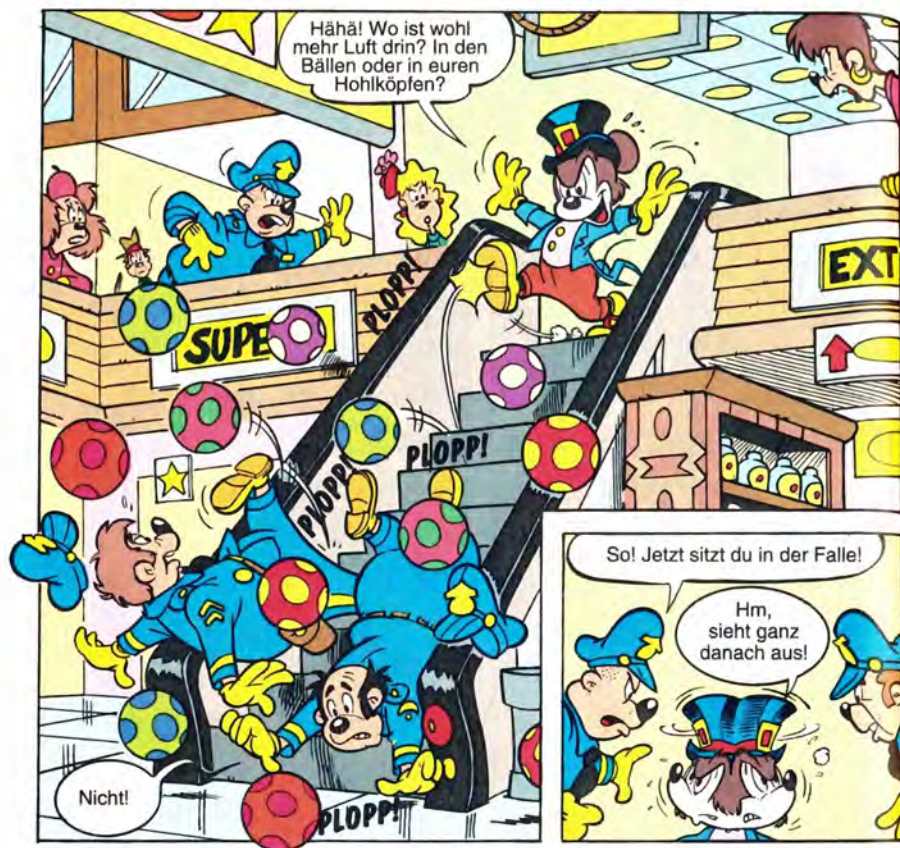














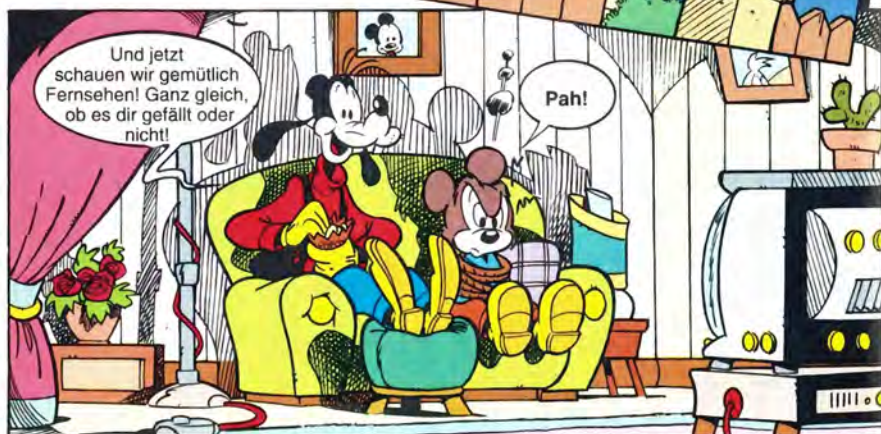
Eine ganze
Weile später...













Etliche Stunden später...

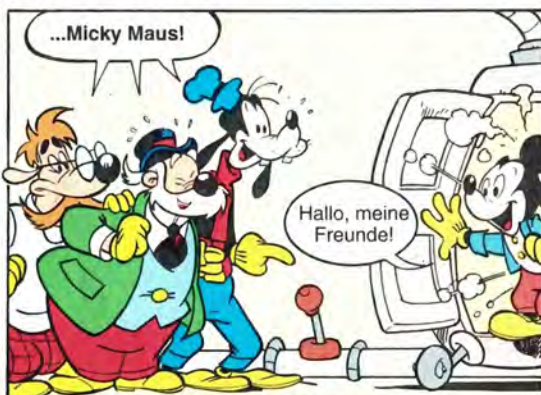


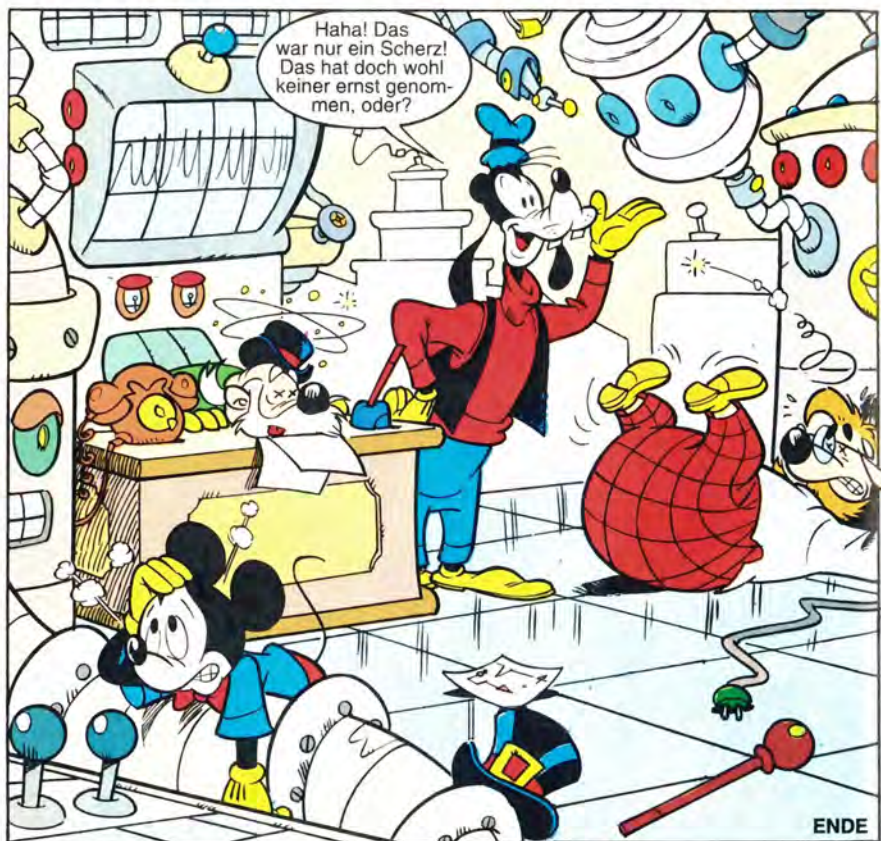
Dann, in den
Gewölben des
Museums...











WALT DISNEY



WO IST ONKEL DAGOBERT? WUUUSCH!



Noch wissen wir nicht, wie Donald und Dussel in diesen schlimmen Schneesturm geraten sind! Doch das wird sich rasch ändern...

2003

Drehen wir das Rad der Geschichte zunächst einmal ein paar Tage zurück...

ABENDBLATT -REDAKTION-



Wartest du auf eine Eingebung?

Ach was! Ich kann mich nicht konzentrieren, weil ich mir Sorgen mache!



Wieso? Erwartest du etwa den Besuch des Gerichtsvollziehers, oder was?

Blödsinn! Du glaubst doch nicht im Ernst, daß mich das beunruhigen würde!?



Nein, es geht um etwas viel Schwerwiegenderes: Unser Onkel Dagobert ist verschwunden!

Waaas?! Bist du sicher?



Sicher bin ich sicher! Schließlich hab' ich seit Tagen schon nichts mehr von ihm gehört!

So was!





Als sein Lieblingsneffe und – hoffentlich –
Haupterbe ist es selbstverständlich meine
Pflicht, ihn aufzuspüren und mich zu
vergewissern, daß es ihm
guteht!

Heißt das, du
willst die Polizei
einschalten?



Lieber nicht! Die braucht be-
stimmte Monate, um ihn
zu finden!

Meinst du?
Und was nun?



Wir nehmen die Sache selbst in die
Hand und beweisen ihm damit, wie
tüchtig wir sind!

Was?
Na ja,
ich...



...äh... muß wieder an
die Arbeit! Viel Erfolg,
Donald!

Moment! Hier
wird nicht gekniffen!
Du bist genauso
verwandt mit ihm wie
ich! Los, komm!



Und so...

Was suchen wir denn
hier draußen?

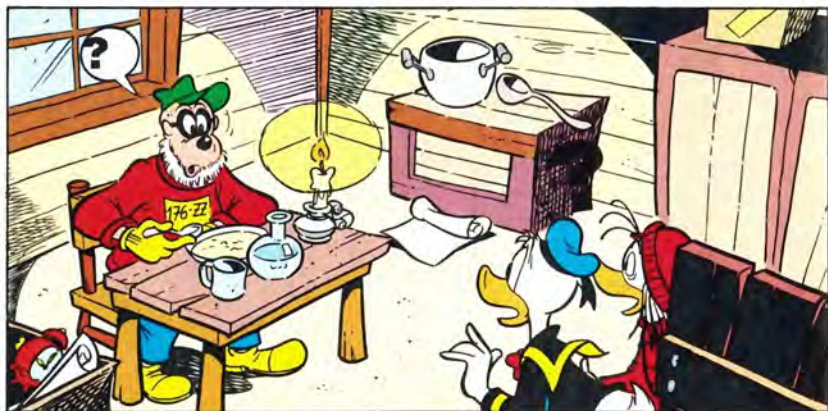
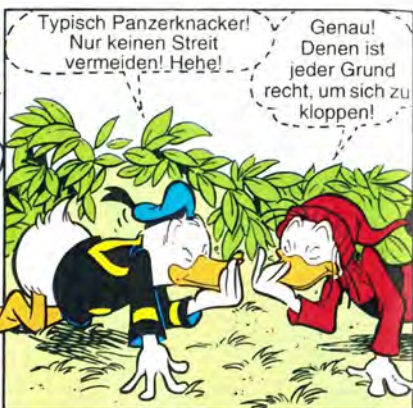
Weißt du nicht, daß die
Panzerknacker seit kurzem in
dem Haus da wohnen?







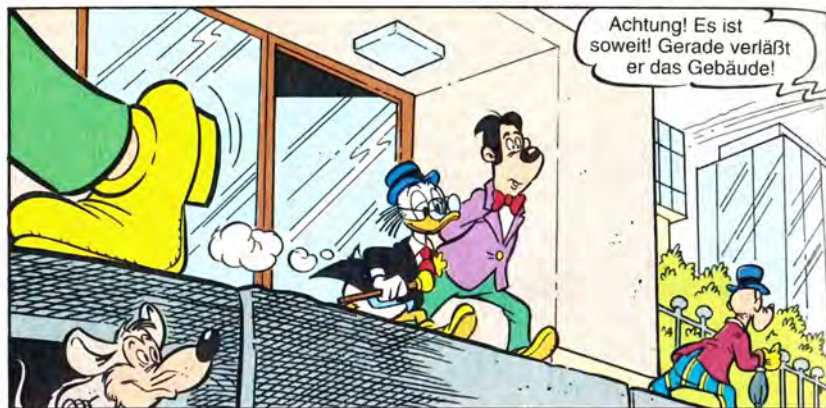




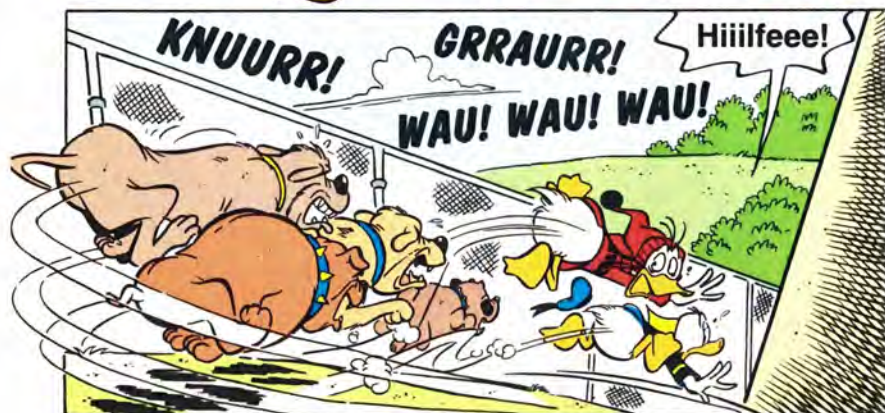


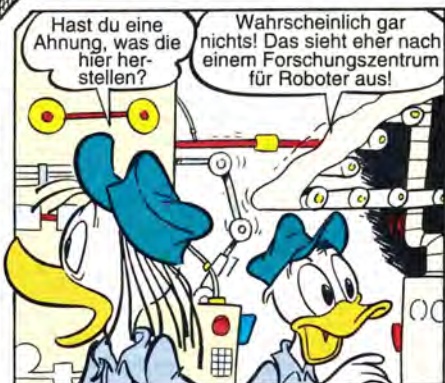




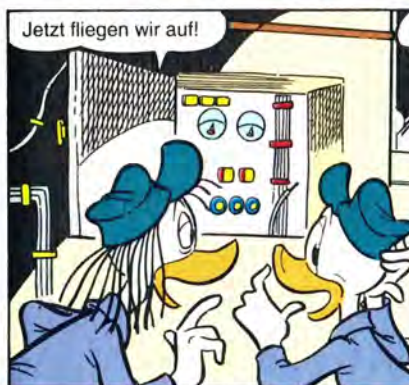


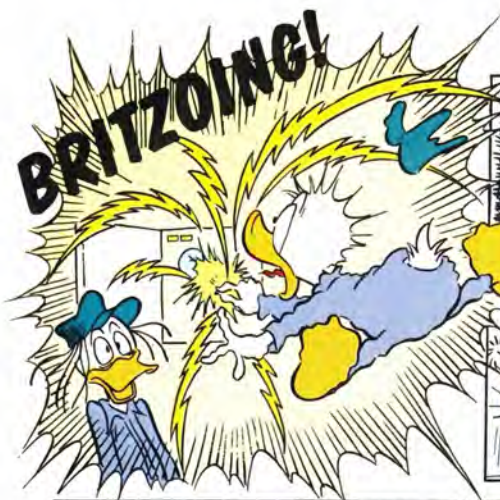


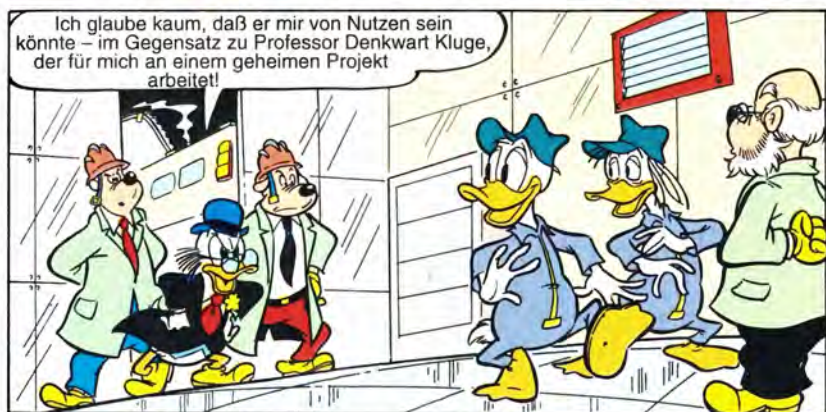


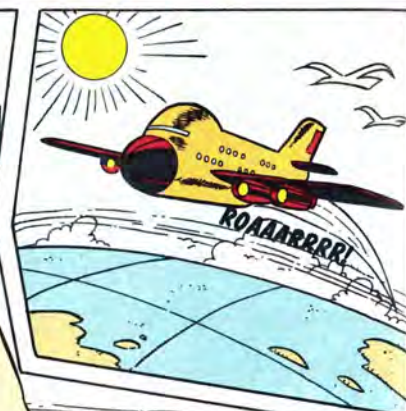
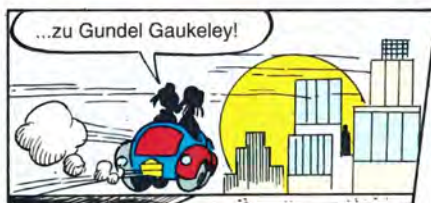




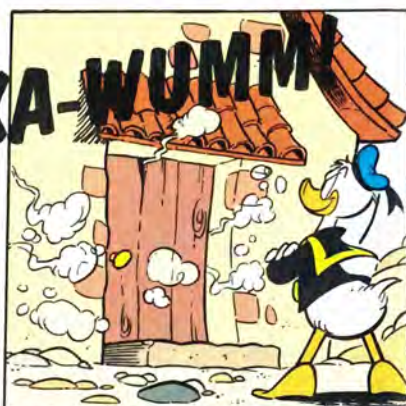
















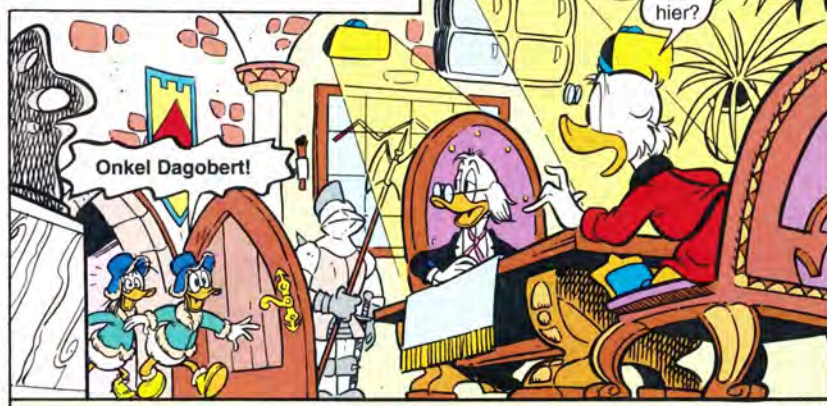








So ist es...





Bei solchen Geschäften nehme ich nur Schecks – aber er hat Unmengen an Bargeld dabei!

Nicht auszu-denken, wenn die Panzerknacker da-von erführen!



Oder gar Klaas Klever, der schon seit Jahren vergeblich versucht, an diesen seltenen Diamanten heranzukommen!



Oder stellt euch vor, was passieren würde, wenn Gundel Gaukeley wüßte, daß ich meinen Glückstaler dabei habe, weil Vinzenz ihn so gerne sehen wollte!

Ach, du Schande!



Was fällt dir eigentlich ein, du Dummkopf, einfach meinen Brief nicht zu lesen, in dem ich dir erklärt habe, daß du so tun sollst, als wäre ich gar nicht weg!



Ich... äh... na ja...

Spar dir dein Ge-plapper! Es ist ja zum Glück nichts passiert!

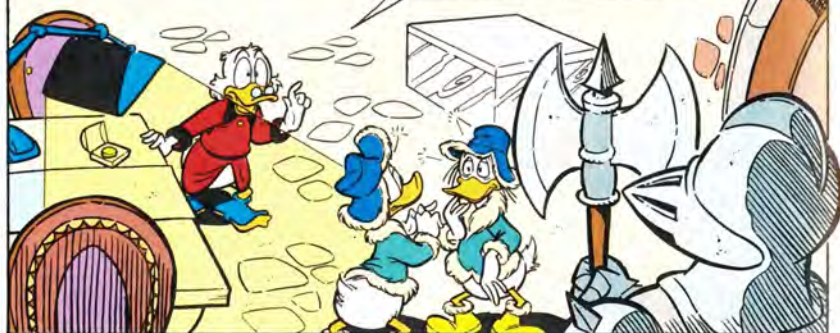


Wie habt ihr zwei mich eigentlich gefunden?



Nachdem Donald und Dussel ihre Irrfahrt geschildert haben...

Schluck! Demnach wissen sie also alle über mein Verschwinden Bescheid?!



O nein! Wie furchtbar! Mir schwant Schreckliches!



Die Panzerknacker!



Klaas Klever!





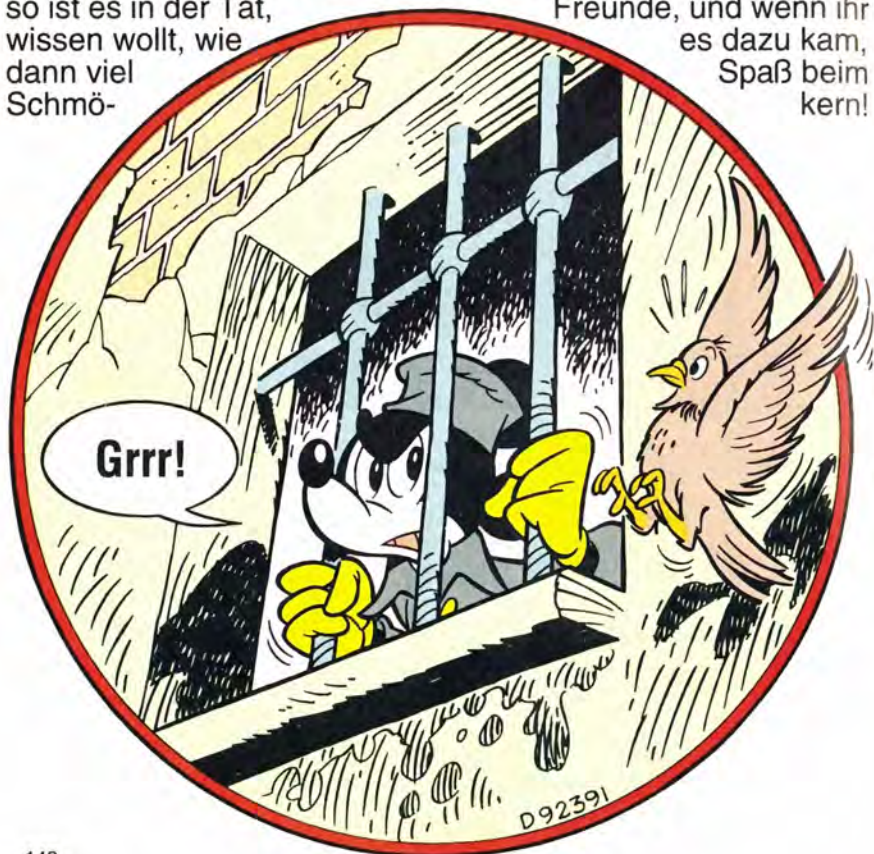
ENDE

WALT DISNEY

EIN SCHLITZZOHR UNTER GALGENVÖGELN

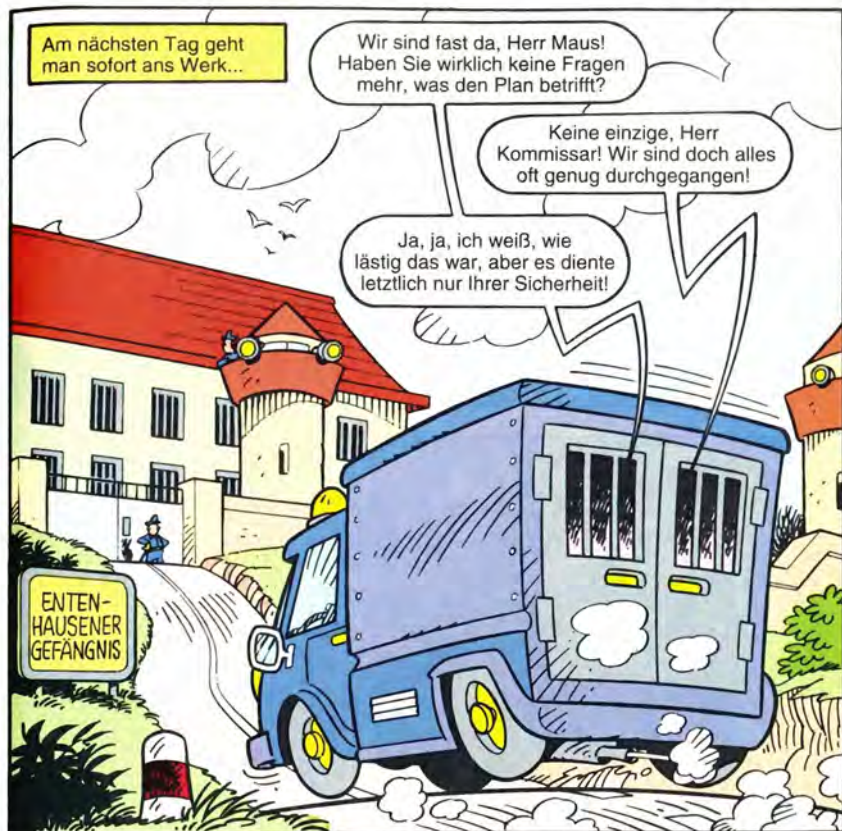
Augenblick mal, was macht Micky denn hinter Gittern? Eigentlich ist er doch derjenige, der andere ins Gefängnis bringt, und nicht umgekehrt! Kann es sein, daß hier etwas nicht stimmt? Ja, so ist es in der Tat, wissen wollt, wie dann viel Schmö-

Freunde, und wenn ihr es dazu kam, Spaß beim kern!

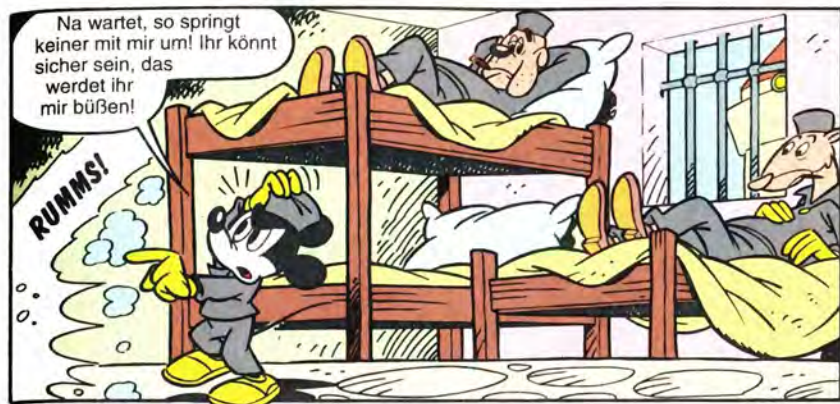












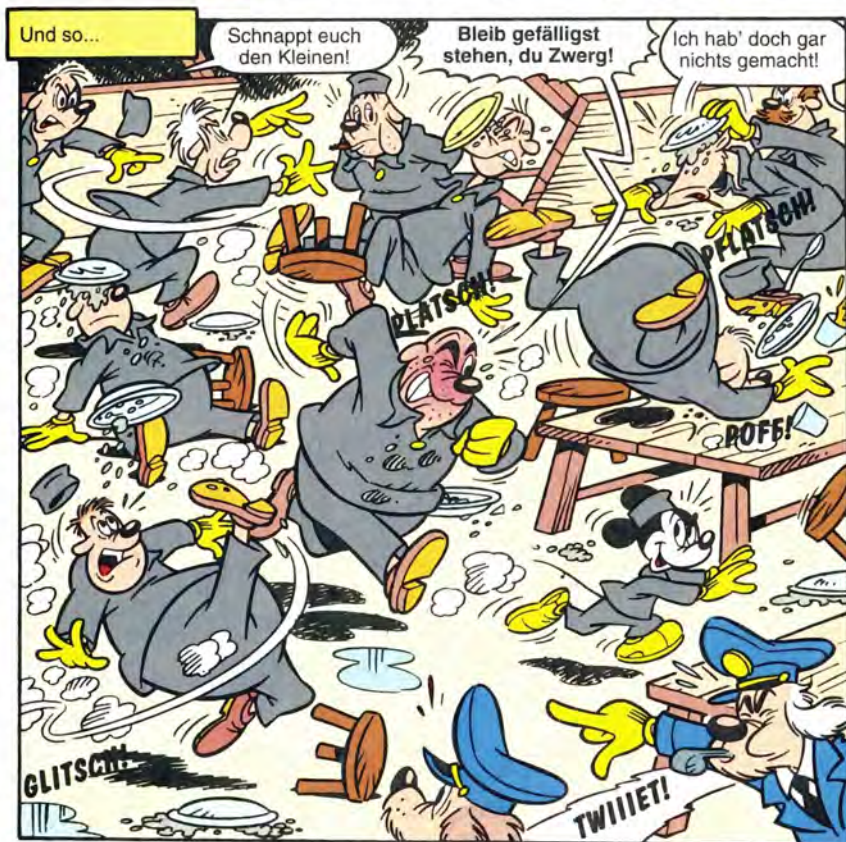


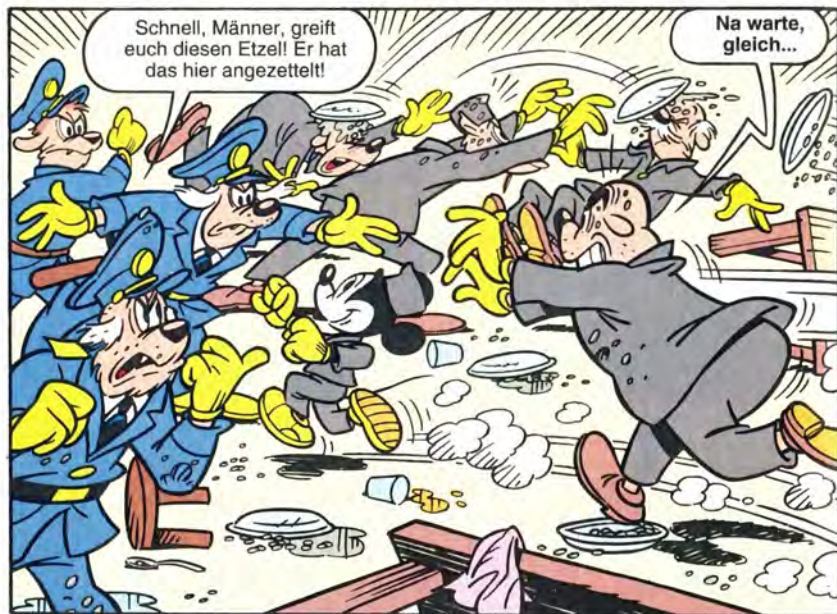




Die Tage vergehen, und Micky spielt weiter den harten Burschen...





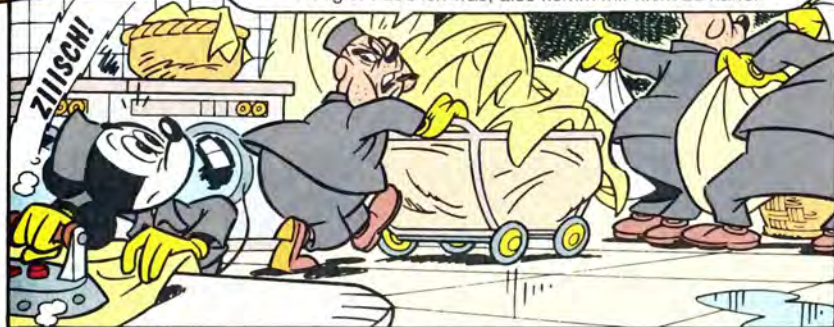






Anderntags teilt man Micky und Willibald der Wäscherei zu...

Laß mich bloß in Ruhe, hörst du? Seit du hier im Knast aufgetaucht bist, stellst du mir dauernd Fragen! Gegen Neugier habe ich was, also komm mir nicht zu nahe!



Hoppla!
War keine
Absicht!

Autsch!



Kannst du nicht aufpassen,
wo du hinlatschst, du Träne?

Schlück! A-aber ich
hab' mich doch schon
entschuldigt, Ede!



Was fällt dir ein,
meinen Kumpel
anzumachen?

Dich
kenn' ich
doch!



Na klar! Du bist der Vogel, der
mich mit Essen beworfen hat!

Ja, das hab' ich!
Und wenn's hier welches
gäbe, bekämost du gleich
noch mal was ab!





Und so, zu später Stunde, als alle anderen längst schlafen...



Das Geräusch läßt den Wärter stutzen...

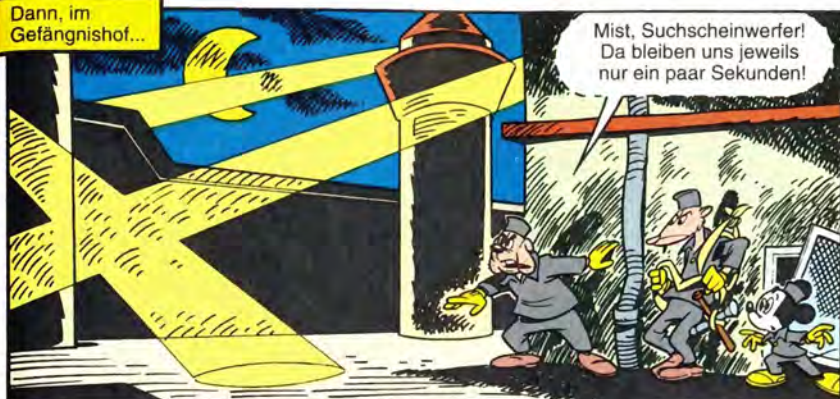




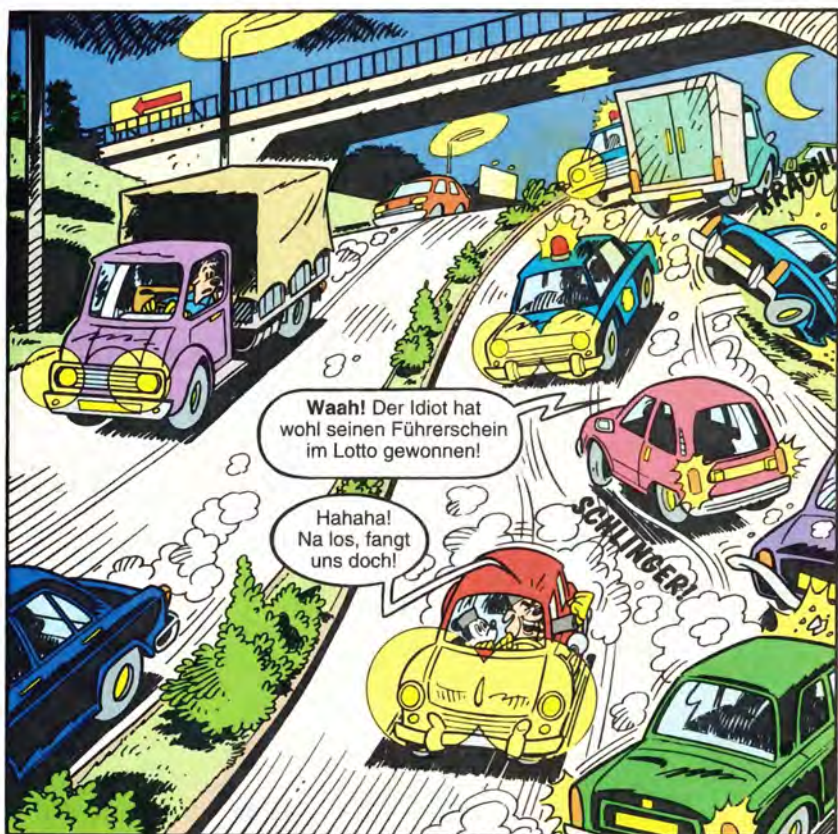
Sekunden später...



Dann, im
Gefängnishof...









...erreicht man tief im Wald eine einsam gelegene Hütte!





Später, in der Hütte...

Also, Jungs, ich habe einen Plan! Wenn er klappt, haben wir bald mehr Kohle, als wir ausgeben können!

Astrein, Boß, super! Wird auch Zeit, daß wir aufhören, hier untätig rumzuhocken!



Haha, ich seh' schon, ihr seid richtig heiß, wie? Okay, wir berauben das Münzamt von Entenhausen!

Was sagst du da?



Du machst wohl Witze, Boß? Es gibt keine Einrichtung im ganzen Land, die so schwer bewacht wird wie das Münzamt!

Buhuul! Du willst uns alle in den Knast bringen!

Aber, aber, nur die Ruhe!



Sag mal, Boß... das Münzamt, ist das nicht der Laden, in dem das Geld gedruckt wird? Ich hab' da mal was in der Glotze gesehen...

Echt beeindruckend, dein Scharfsinn! Wo versteckst du nur soviel Grips?



Kommt, Leute, wir schauen uns den zukünftigen Tatort mal an!



Mehr oder minder guten
Mutes fährt man hin...



Seit ich zuletzt hiergewesen bin,
haben sie die Sicherheitsmaßnahmen
anscheinend schwer verstärkt!



Die Sache wird doch nicht
so einfach, wie ich dachte!
Zurück zur Hütte, Rudi!



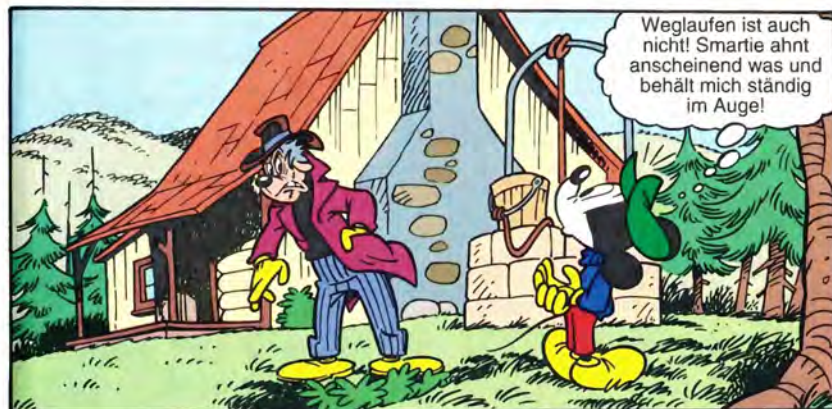
Doch man gibt
nicht auf...

Der Knackpunkt ist das
Tor! Wenn wir erst drin sind,
ist alles klar!

Hahahaha!











Hier seht ihr, was Micky ins Funkgerät hineinspricht...



...und hier, was Goofy mit seinem Gerät empfängt!



Guck mal einer schau, hier draußen bist du also!











Und während Micky den beiden Ausflüglern den Weg beschreibt, versteckt er seine Botschaft in ihrem Picknickkorb – da, seht ihr?



Unterdessen hat Goofy bei seiner Suche erste Probleme...



Woanders nimmt indes Willibald Wuchtigs Plan Gestalt an...



Leider fällt die Hilfe zum Schaden der Helfer aus...



Anschließend durchsucht man den Laster...



...und setzt die Fahrt unverzüglich fort...



Indes, nicht weit davon entfernt...



Nanu, das ist aber komisch! Wie kommt denn dieser Zettel hier in unseren Korb?







Doch davon weiß Micky noch nichts, und deshalb...

Was mache ich nur? Ich kann doch nicht tatenlos mit ansehen, wie das Münzamt beraubt wird! Womöglich kommen dabei außer den Fahrern noch mehr Leute zu Schaden! Ich muß was unternehmen! Hm...





Unterdessen, bei den
zwei Verlobten...

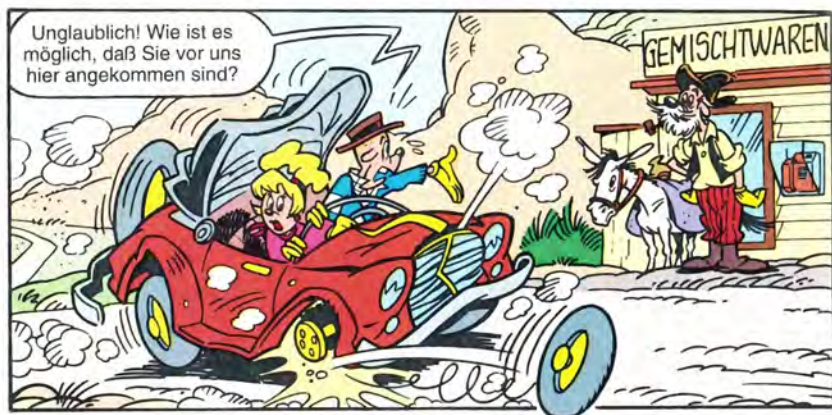




Zur selben Zeit trifft Willibald mit seiner Bande vor dem Münzamt ein...







Inzwischen hat der Betonmischwagen sein Ziel erreicht – alles ist bereit für den großen Überfall...

Hahahaha! Jetzt kommt uns keiner mehr in die Quere! Der Coup ist gelaufen, ehe jemand überhaupt merkt, was los ist!



Was sagst du nun, Erwin? Alles läuft wie am Schnürchen... dank meiner genialen Planung!



Auf geht's, Freunde! Wir wollen die Sache schnell hinter uns bringen!



Zur selben Zeit in der Stube des Kontrollpostens...



Hier ist Kommissar Hunter! Wir vermuten, daß man das Münzamt überfallen will! Halten Sie nach Willibald Wuchtig Ausschau, dem entflohenen Sträfling!

Wichtig, sagen Sie? Der ist hier nicht aufgekreuzt! Das heißt... schluck... also, äh... da war jemand...



Derweil ist der Überfall
schon fast gelaufen...













Natürlich siegt
am Ende die
Gerechtigkeit...

So, das wäre
geschafft! Bringt die
Kerle aufs Revier!

O nein! Wichtig
verdrückt sich!

DRUCKEREI!



Keine Sorge, der kommt nicht weit! Meine
Männer haben das ganze Gelände um-
stellt! Sie werden ihn
schon schnappen!

Der Kerl ist mit
allen Wassern ge-
waschen, der schlüpft
durch das engste Netz!
Nein, nein, den muß
ich schon selber
übernehmen!

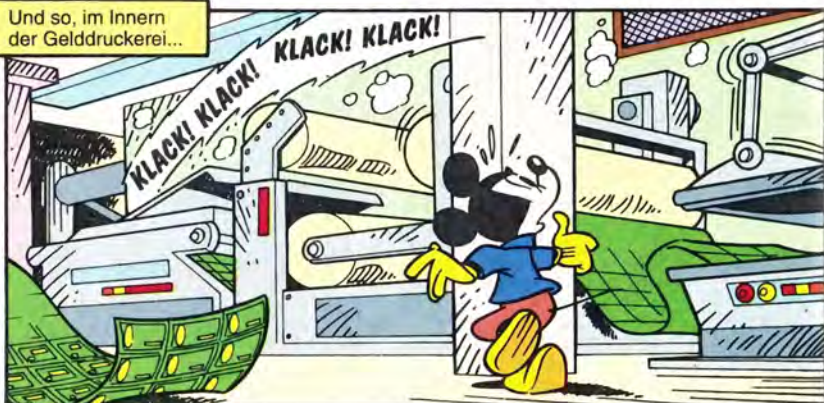


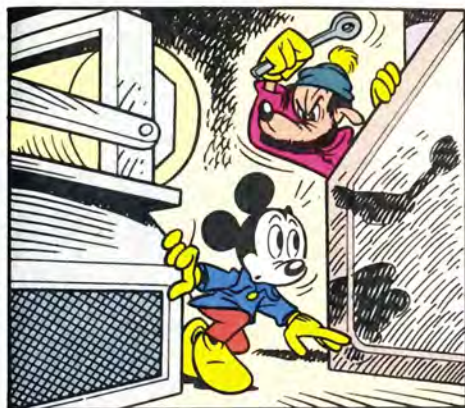
Allein? Das
halte ich für
unklug, Herr
Maus!

Vertrauen Sie
mir! Den Gauner
bringe ich schon
zur Strecke! In zehn
Minuten bin ich
wieder zurück!



Und so, im Innern
der Gelddruckerei...











„Du hast doch was von einem Stollen gesagt! Also habe ich abgeklappert, was immer damit Ähnlichkeit hat...“



„Unterwegs bin ich dann auf zwei Männer gestoßen, denen übel mitgespielt wurde! Sie haben jemanden beschrieben, der dir ähnlich sah... na ja, und hier bin ich jetzt!“



Ach, Goofy! Ich weiß zwar nicht, welchen Stollen du meinst, aber ich bin froh, dich zu sehen!

Klar, nach allem, was du durchgemacht hast!

Nur das mit den Eisbären, das mußt du mir noch mal näher erklären...



ENDE

WALT DISNEY

ZU SPÄT, DANIEL, ZU SPÄT!

Bei der Arbeit
hört Daniel
Düsentrieb sehr
gerne Musik...

Hihihi! Bei einem derartig
mitreißenden Rhythmus geht
das Erfinden wie von
selbst!



Hmm... dieser Foxtrott
wird langsam, aber sicher zu
einem Blues!



Keine Müdigkeit vortäuschen,
Helferlein! Das Grammophon
muß nur aufgezogen werden!





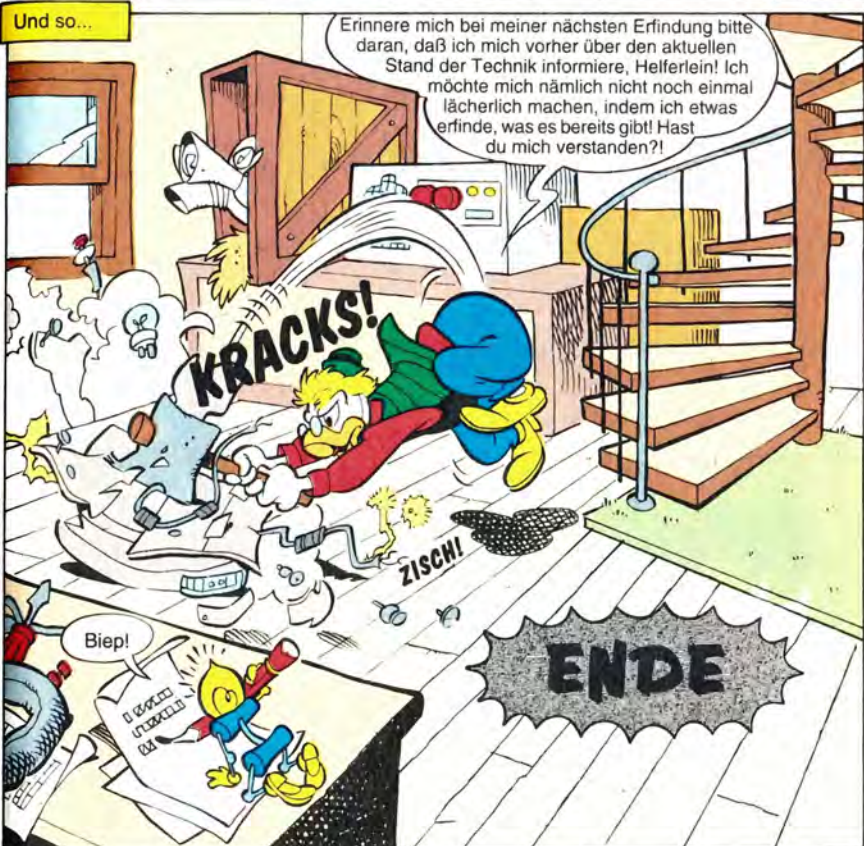












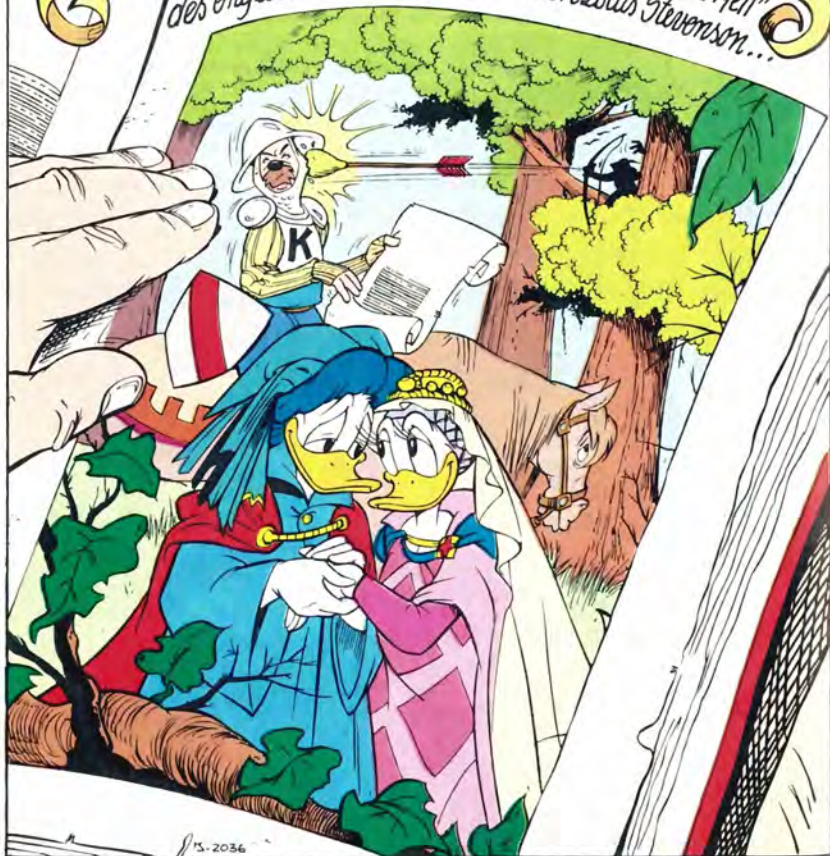
WALT DISNEY

DER

MATSCHIGE

PFEIL

Frei nach der Liebesgeschichte „Der schwarze Pfeil“
des englischen Schriftstellers Robert Louis Stevenson...





„Nie hatte die Grafschaft Enthause schlimmere Zeiten erlebt als in jenen fernen Tagen! Das geknechtete Volk litt unter einer unvorstellbaren Zahl von Steuern und Abgaben, die sich täglich noch erhöhten...“

Ihr werdet zur Zahlung einer Tortensteuer aufgefordert – mit Aromazuschlag!

Eine Geldstrafe wegen Wasserverschwendung! Zahlbar sofort!

?

Was sagt Ihr da? Es gibt jetzt eine Sondersteuer für gefleckte Milchkühe?

Jawohl! Zwanzig Schillinge pro Flecken!

„Doch was das Ärgste dabei war: Die Leute wurden gleich doppelt geschöpft...“



Ich schwöre Euch... hust! Hust!... Ich hab' meine Hustensteuer bereits bezahlt! Hust!



Schon möglich! Aber dann nicht an Earl Klevester, sondern an Duke Duckyork, diesen Ausbeuter!



„In der Tat war Enthouse schon seit Jahren der Schauplatz endloser Streitereien zwischen den beiden ortsansässigen Adelsgeschlechtern, weil jedes von ihnen die Herrschaft über die Grafschaft beanspruchte...“



Bäääh!



Brrrrr!

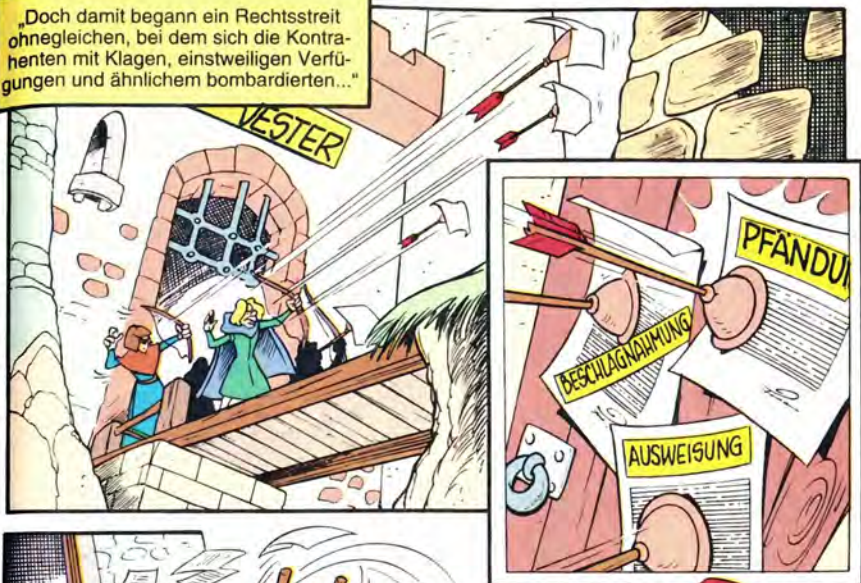
„Begonnen hatte es damit, daß Earl Klaas von Klevester sein neues Schloß genau neben dem seines Vettters, des Duke Dagobert von Duckyork, erbauen ließ!“



„Und einige Monate später fiel Earl Klevester ein altes Dokument in die Hände, von dem er das Recht ableitete, nun auch seine Truppen in die Grafschaft Enthouse zu verlegen...“



„Doch damit begann ein Rechtsstreit ohnegleichen, bei dem sich die Kontrahenten mit Klagen, einstweiligen Verfügungen und ähnlichem bombardierten...“



„...Krieg der zwei Widerlinge!“

„Die Kosten dieser unzähligen Schriftsätze, Verhandlungen und Gerichtsverfahren wurden natürlich den leidgeprüften Bürgern der Grafschaft aufgebürdet. Und so nannte man den Konflikt der beiden machthungrigen Kampfhähne bald den...“



„Eines Tages,
im Schloß von
Duke DuckYork,
dem einen der
beiden unver-
söhnlichen
Kontrahenten...“

Komm ruhig näher, Donald!
Ich bin gespannt, was du
heute einkassiert hast!

Das Volk ist am Ende,
Onkel Dagobert! Da ist
nichts mehr zu holen!
Das einzige, was...



...ich ergattert habe,
sind ein paar trockene
Kastanien!



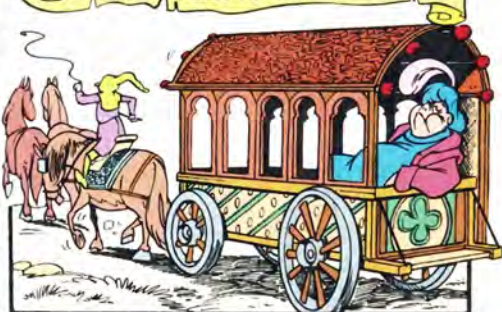
Willst du mich
verkohlen, du nichts-
nutziger Dummkopf?



Und womit soll ich jetzt den Anwalt bezahlen? Du weißt doch, daß er mich aussaugt wie ein Vampir!



„An der Fehde zwischen Klevester und mir haben sich schon sämtliche Rechtsverdreher der Grafschaft eine goldene Nase verdient!“



Denkst du, das wüßte ich nicht? Euer Streit ist ein Fressen für die Anwälte und der Ruin der armen Leute!



Seufz! Ist es vielleicht meine Schuld, Neffe, wenn dieser Betrüger von Klevester mir meine Grafschaft streitig machen will?



Und wenn seine Steuereintreiber so viel erfolgreicher sind als die meinigen?!



Du mußt noch viel lernen! Komm, sieh dir gefälligst an, wie man das macht!









„Und halte beim Durchqueren
des Waldes die Augen offen!
Nicht auszudenken, wenn mein
Geschenk in die falschen
Hände „geriete!“



Huch!
Ein matschi-
ger Pfeil!



Bitte, tut mir
nichts! Ich flehe
euch an!



Hahaha! So gelacht hab' ich
im Leben noch nicht!



Zu komisch, daß es Leute
gibt, die sich vor harmlosen
Birnen fürchten!



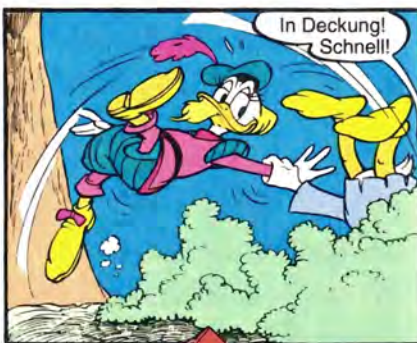
Äh... Ihr habt mir
also geglaubt? Das
war doch nur Spaß!

Ich liebe Birnen!





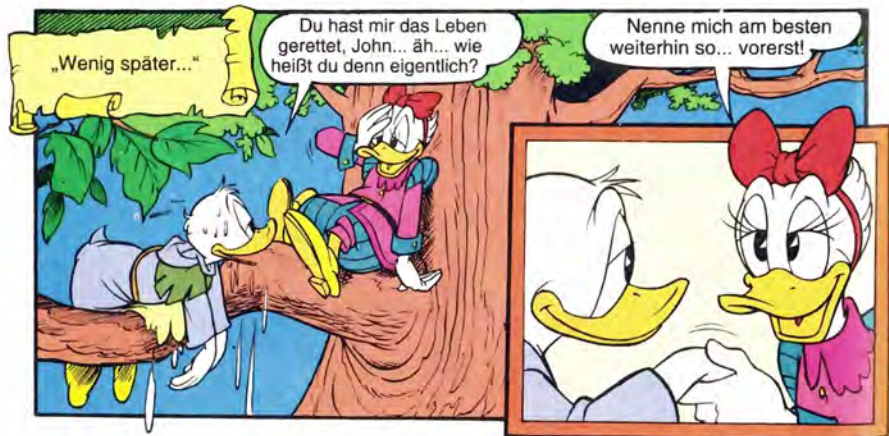












„Bald ließen die beiden den Sumpf hinter sich und durchquerten ungestört den Wald...“

Keuch!
Schnauf!
Ich bin völlig erschöpft!

Dann machen wir am besten hier Rast!
Es ist auch schon recht dunkel!

Nun schlaf schön, John! Ich werde die erste Wache übernehmen!

Lieb von dir!
Danke!

SCHMATZ!

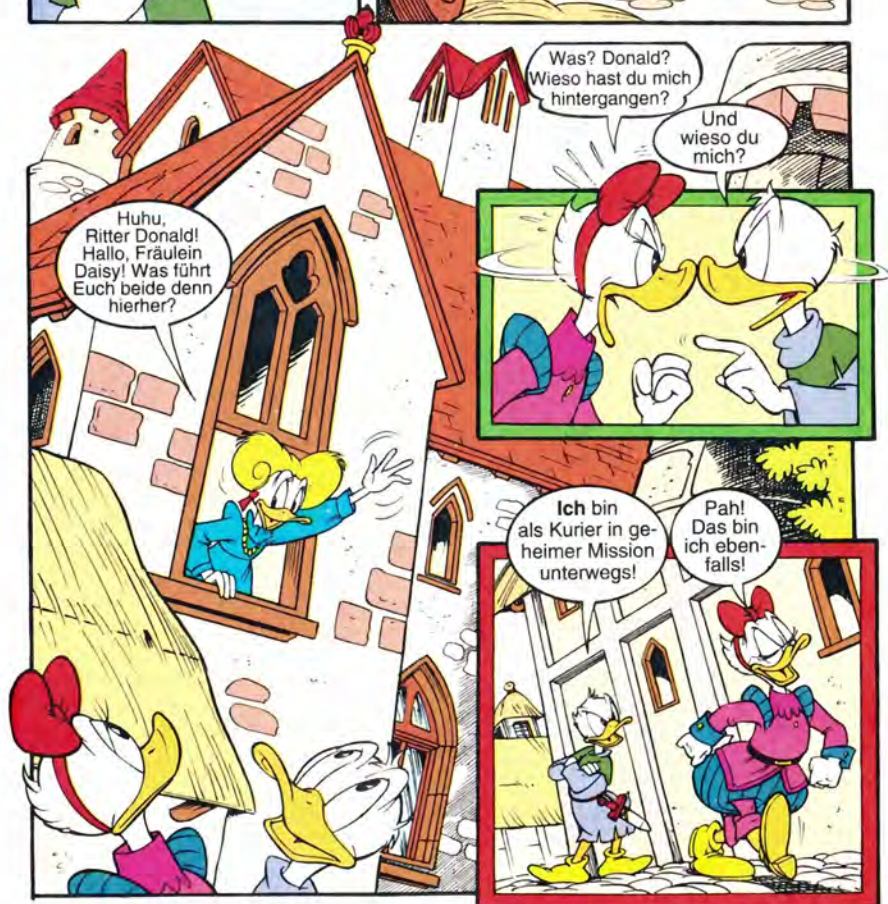
„Am nächsten Morgen...“

Oje! Hast du etwa die ganze Nacht gewacht, damit ich ausschlafen kann?

Na ja! Gäh!

In Wahrheit war ich auch eingeschlafen!

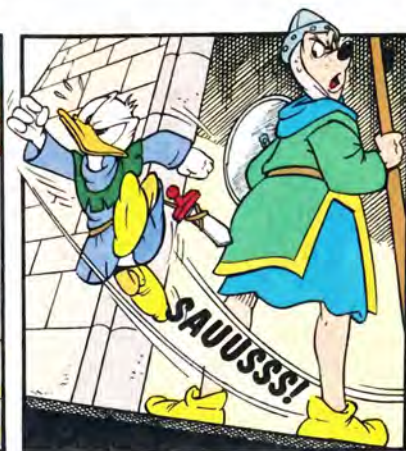
Wer weiß, wo wir uns befinden! He...







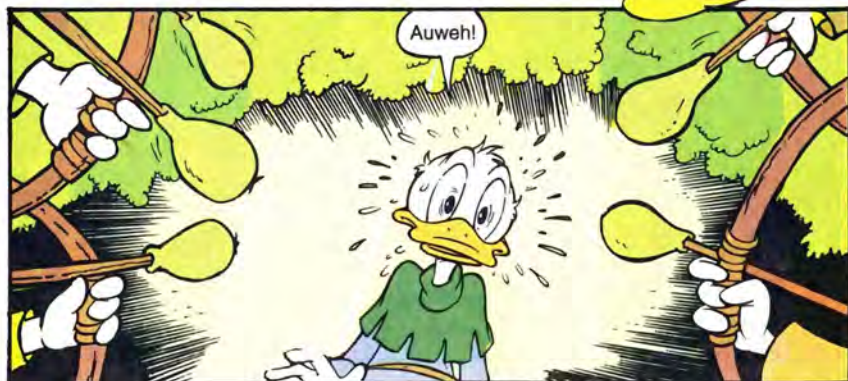
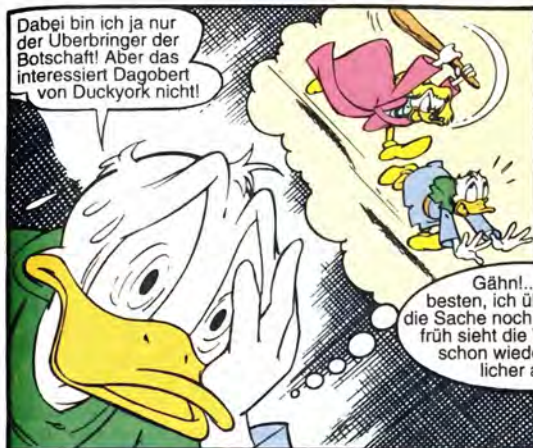






„Und so...“







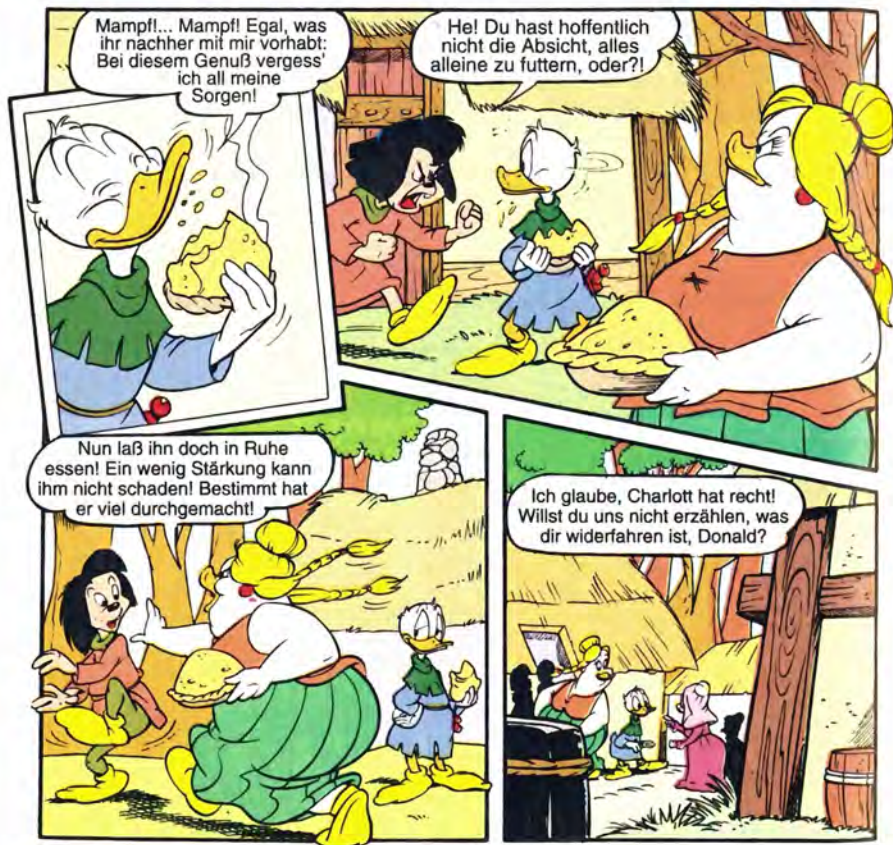
„Nach der Ankunft
im Lager der Rebellen
wurde Donald bei
Sonnenaufgang der
weisen Oma Duck
vorgeführt...“

Ich fürchte,
da habt ihr eine ziemlich
Dummheit gemacht, Kinder!
Denn Geld könnt ihr von diesem
Geizhals Duck York keines erwar-
ten, folglich könnt ihr natürlich
auch keines an die Armen
verteilen!

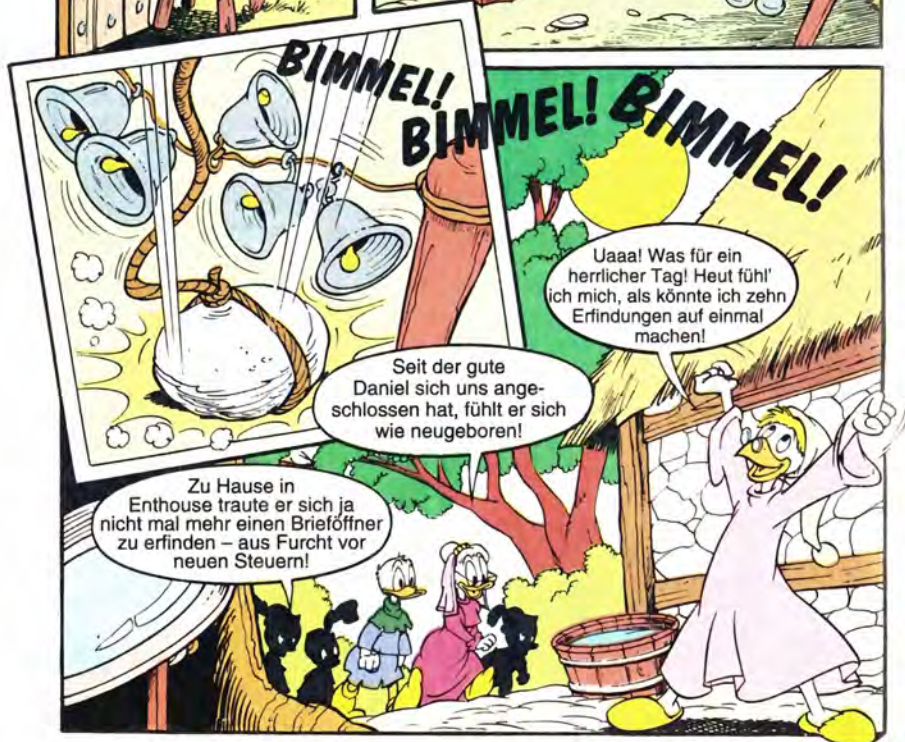
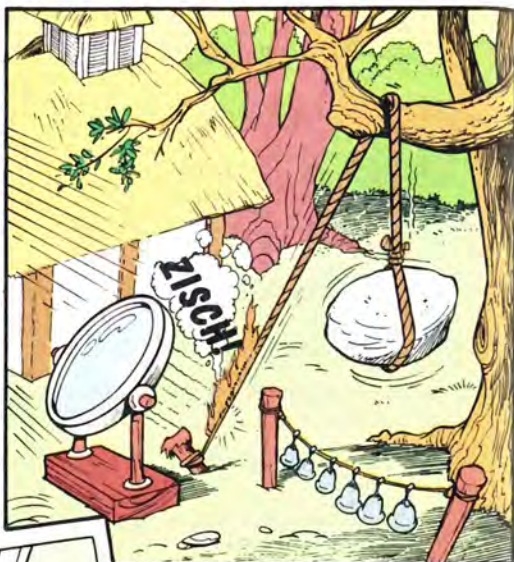


Aber nur nicht verzagen, Kinder!
Jetzt wird erst einmal kräftig gefrüh-
stückt! Und hinterher überlegen
wir uns, was zu tun ist!









Und wie wird er geweckt, wenn es wolzig ist?

Ach, dann schläft er meistens bis zur Mittagszeit!



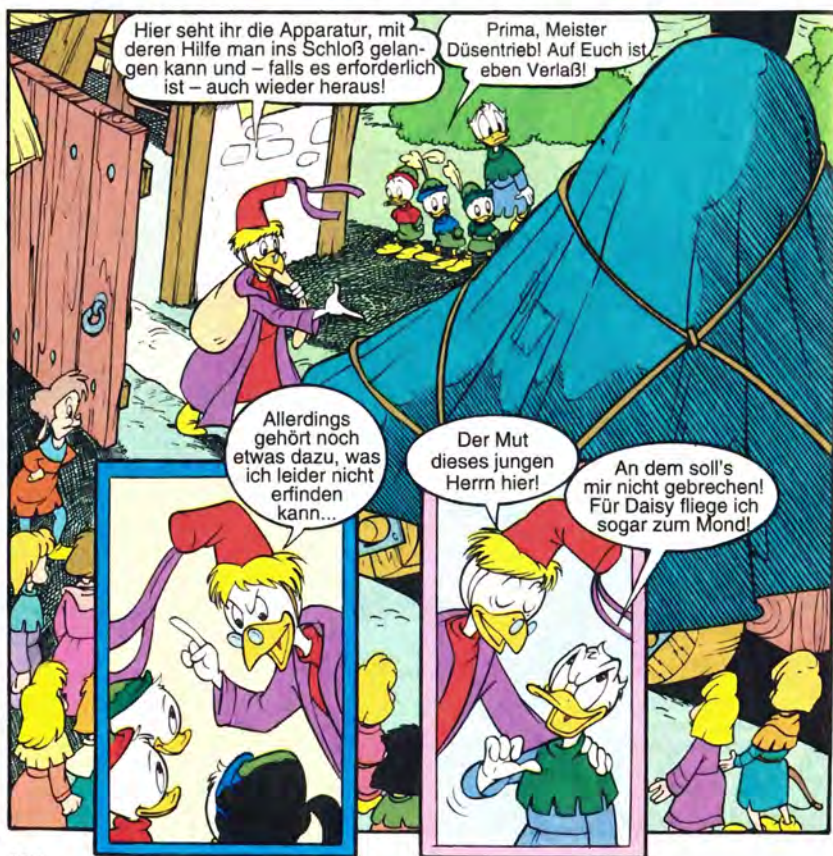
„Nachdem man Daniel Düsentrieb über die Sachlage informiert hatte, begann sein Erfinderhirn auf Hochtouren zu arbeiten...“

Murmel...
murmel...
Ich muß Donalds Gewicht ebenso berücksichtigen wie die Höhe des Schloßturmes...

ROSTFREIER
PFEIL-
SCHUTZSCHIRM

ER-
ZEUGT
FLUG-
100%

STEINPILZ-
SAMMEL-
MASCHINE



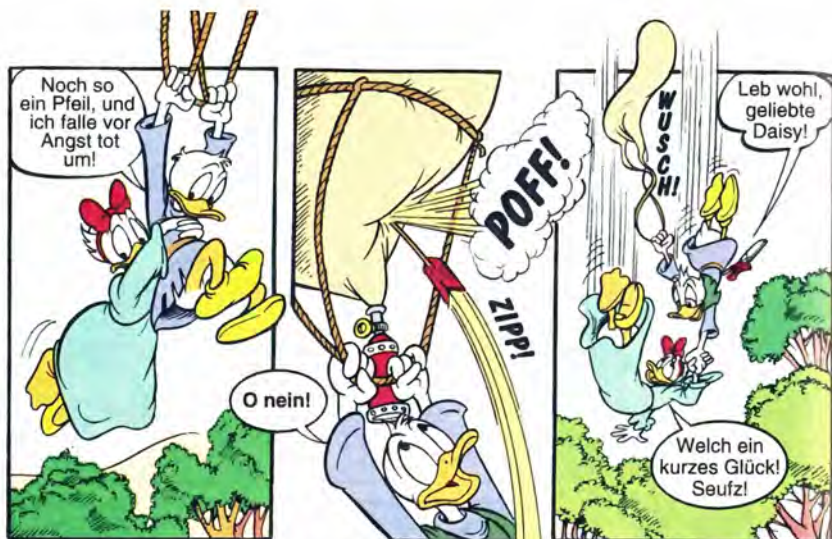


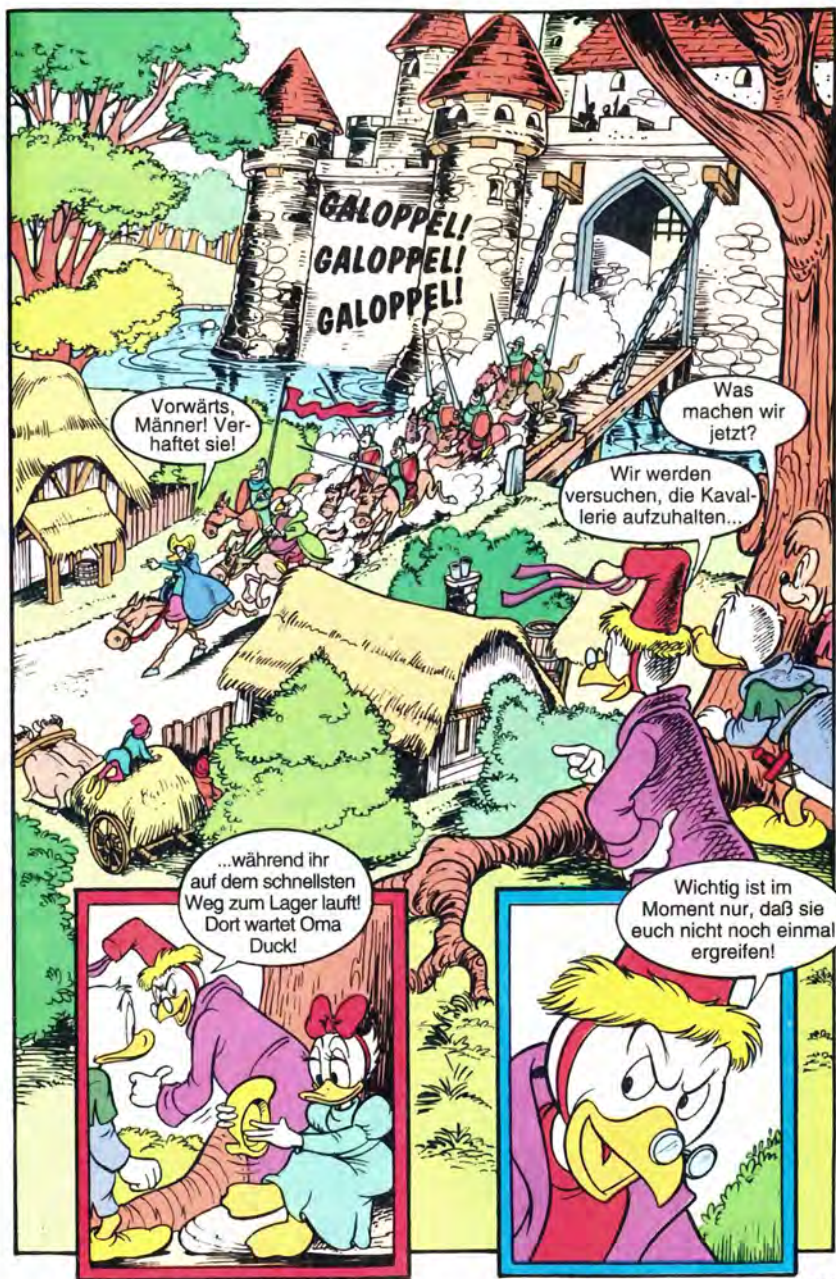
















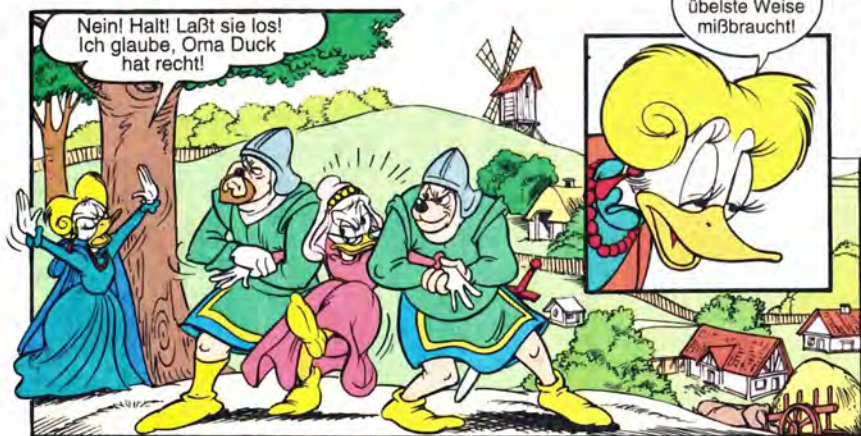


„Von zwei Seiten in die Zange genommen und von der doppelten Stärke überrascht, mußten sich die ‚Matschigen Pfeile‘ ergeben...“

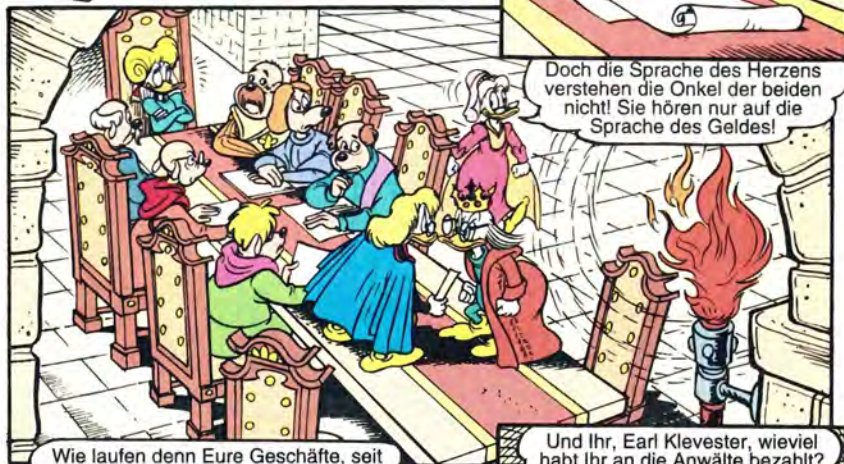




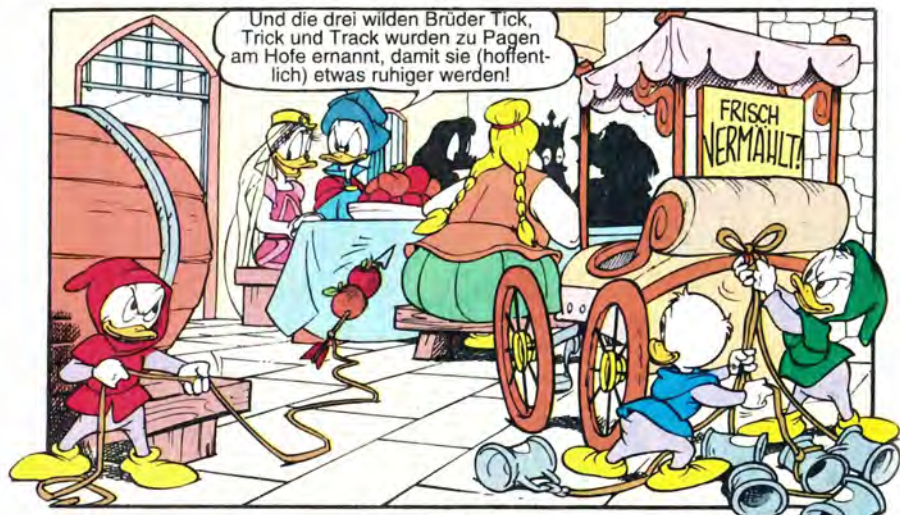




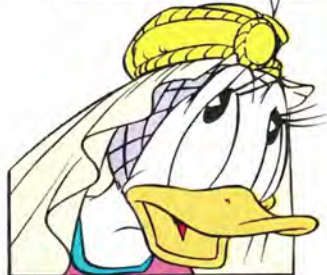








Eigentlich schade, daß Gräfin Gitta an diesem glücklichen Tag nicht bei uns sein darf!







Entenhausen vor dem Untergang?



Ein schwerreicher Scheich hat der Stadt Entenhausen seinen gigantischen Goldschatz zur Aufbewahrung anvertraut. Eigens für dieses Gold wurde bei den Docks am Hafen ein vermeintlich uneinnehmbares und unzerstörbares Fort gebaut. Doch das Schwarze Phantom hat trotzdem einen Plan ausgeheckt, der das Unmögliche möglich machen soll: Es will ganz Entenhausen durch eine gewaltige Explosion vom Festland abtrennen und wie Atlantis im Meer versinken lassen. Dabei soll das ganze Gold in seine Hände fallen. - Zu allem Unglück gerät auch noch Detektiv Micky in den Verdacht, ein Verbrecher zu sein. Wer soll dann Entenhausen jetzt vor dem Untergang retten?



Ein Fall für MICKY Nr. 22

Jetzt überall, wo es Zeitschriften gibt!



Hier ist Spannung angesagt!



EINE BÖSE BLAMAGE!

Leider ist der geniale Erfinder Professor Schmierer ein gefährlicher Verbrecher. Schon vor Jahren hatte er einmal versucht, Onkel Dagoberts Gold zu stehlen. Doch er wurde gefaßt und landete im Gefängnis. Doch nun ist er wieder frei. Dagobert Duck spürt es in allen Knochen, daß der kriminelle Professor bereits eine neue Schurkerei gegen ihn ausheckt. Er beauftragt seine Agenten Donald und Dussel, dem Professor auf die Schliche zu kommen. Mit großem Eifer versuchen die beiden, das vermeintliche Komplott gegen ihren Onkel aufzudecken. Doch bald sollen die übereifrigen Agenten eine böse Blamage erleben...

Sehr gut! Ich höre seine Stimme!



Der bunte
100-Seiten-
Spaß!

Jetzt überall, wo
es Zeitschriften
gibt!



Walt Disneys
**DONALD
DUCK**
Nr. 486

ENTENSTARK!



„T-Shirt
oder Kappe:
da fällt die Wahl
schwer!“

Die lustigen Taschenbücher.
Jetzt im Abo – echt lustig!

Walt Disney's
**Lustiger
Taschenbuch**





FF 24,00
FL 7,75
BFRS 160
LFRS 160